



MITTEILUNGSBLATT

der Verwaltungsgemeinschaft EBERN

Unsere lebendige Heimat
im Baunach- und Weisachgrund



Ebern

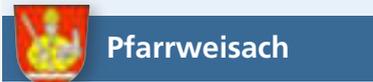
Jahrgang 3

Freitag, 15. Juni 2018

Nummer 12



Seite 5



Pfarrweisach



Seite 10



Rentweinsdorf



Seite 10



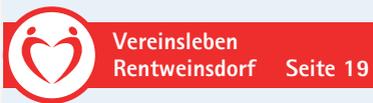
Vereinsleben
Ebern

Seite 13



Vereinsleben
Pfarrweisach

Seite 18



Vereinsleben
Rentweinsdorf

Seite 19



Nachrichten
aus den Kirchen

Seite 19



Veranstaltungs-
kalender

Seite 21

...und vieles mehr!

6. Mittelaltermarkt
Ebern

16. - 17. Juni 2018

- Rund um den Grauturm
- Mittelalterliches Treiben mit Handwerk, Lagerleben, Kinderprogramm und Musik
- Gegrilltes, Wildschweinbratwürste, Met und Bier
- Turmführung mit dem Eberner Türmer
- Feuershow

Leben im Mittelalter

Weitere Informationen in dieser Ausgabe auf Seite 9!

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT EBERN

Ihr direkter Draht zur örtlichen Verwaltung

Verwaltungsgemeinschaft Ebern
 Rittergasse 3
 96106 Ebern
 Telefonzentrale: 09531/629-0
 Telefax: 09531/629-52
 E-Mail: info@ebern.de

Durchwahlnummern zu den Sachgebieten: 09531/629-..

Bauverwaltung

Ute Barthelmann -42
 Lydia Schwarz -13
 Tanja Zürl -40

Bürgerbüro, Fischereiwesen, Holzverkauf, Mitteilungsblatt

Johanna Eckert -17
 Christine Thomann -19

Einwohnermeldeamt

Heidi Jaeger -12
 Gabi Wild -11

Friedhofwesen, Gewerberecht, Sozialwesen

Maximilian Schorn -21
 Rita Veen -16

Fundamt, Poststelle

Hanni Beck -10

Geschäftsleitung

Ernst Haßler -25

Haupt- und Personalverwaltung, Bürgerbus

Karin Gercke, Susan Appel -26
 Dirk Suhl -44

Kämmerei

Hannelore Hoffmann-Sittig -34
 Horst Junge -37
 Sabrina Schlinke -33
 Lisa Schmitt -35
 Stefanie Söllner -36

Kasse

Sonja Batz -31
 Ursula Batzner -30
 Jochen Greul -29

Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Standesamt

Maximilian Schorn -21
 Sabrina Diller -15

Systemadministration

Johannes Müller -45

Technische Bauverwaltung

Stefan Hofmann -38
 Martin Lang -39

Tourist-Information

Helen Zwinkmann -14

Vermietungen, Liegenschaftsverwaltung, Beitragswesen

Marco Ernst -41
 Josef Müller -43

Bürgermeister Jürgen Hennemann

Vorzimmer Ute Linß -24
 Büro -23
 Mobil 0160/5060353
 Email juergen.hennemann@ebern.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 16 Uhr bis 17.30 Uhr im Bürgermeisterzimmer in Ebern statt. Um Voranmeldung im Vorzimmer unter Tel. 09531/629-24 wird gebeten. Einmal im Monat findet die Bürgersprechstunde in einem Ortsteil statt.

Bürgermeister Ralf Nowak

Büro Ebern -28
 Büro Pfarrweisach 09535/270
 Büro Privat 09535/258
 Mobil 0175/4324349
 Email ralf.nowak@pfarrweisach.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr im Bürgermeisterzimmer Pfarrweisach im Rathaus, Bahnhofstraße 2, statt.

Bürgermeister Willi Sendelbeck

Büro Ebern -27
 Büro Rentweinsdorf 09531/5448
 Mobil 0172/8385583
 Email willi.sendelbeck@rentweinsdorf.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 18 Uhr bis 19.30 Uhr in Rentweinsdorf im Rathaus, Planplatz 2, statt.

Die Verwaltungsgemeinschaft Ebern

Aktuelle Mitteilungen, Informationen, Wohnungsangebote, Satzungen und Anträge sowie das Mitteilungsblatt sind auch auf den folgenden Internetseiten einsehbar:

Stadt Ebern www.ebern.de
 Gemeinde Pfarrweisach www.pfarrweisach.de
 Markt Rentweinsdorf www.rentweinsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

KFZ-Zulassungsstelle

Montag bis Freitag	8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag und Dienstag	14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Die Wartezeiten sind vormittags in der Regel kürzer als nachmittags.

Telefonische Erreichbarkeit:

Hümmer Marianne.... Tel. 09531/ 941179
 Schmidt Rudolf..... Tel. 09531/941169

IHRE SERVICESEITE

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Sie haben außerhalb der Praxisöffnungszeiten gesundheitliche Beschwerden, aber die Behandlung kann aus medizinischen Gründen nicht bis zum nächsten (Werk-)Tag aufgeschoben werden? Dann wählen Sie die Telefonnummer **116117**, die bundesweite Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen. Über diese kostenfreie Nummer werden Sie direkt mit einer Leitstelle, einer Bereitschaftsdienstpraxis oder einem Arzt in Ihrer Nähe verbunden.

Diese Nummer ist deutschlandweit rund um die Uhr kostenlos erreichbar.

Bereitschaftspraxis Haßberge

Adresse: Haus Haßfurt
der Haßberg-Kliniken,
Hofheimer Str. 69, 97437 Haßfurt

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag,

Donnerstag 18 Uhr bis 21 Uhr

Mittwoch, Freitag 16 Uhr bis 20 Uhr

Samstag, Sonntag,

Feiertag 9 Uhr bis 20 Uhr

Telefon: 116117

Internet: www.bpxhas.de

Patienten können während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Zu diesen Zeiten ist immer eine niedergelassene Ärztin oder ein niedergelassener Arzt zur Behandlung anwesend.

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Rettungsdienst	112
Polizei Ebern	110 oder 09531/924-0
Apotheken-Notdienst	0800/00 22 8 33
Giftnotruf	089/19240
Krankenhaus Ebern	09531/628-0

Störungsdienste

Gas	0941/28003355
Wasser	09531/629-0
Strom	0941/28003366

Redaktionsschluss

Das Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern erscheint 14-tägig in den geraden Kalenderwochen.

Hinweise zu den folgenden Ausgaben:

Ausgabe 13:	ET 29. Juni, Redaktionsschluss 18. Juni, 9 Uhr
Ausgabe 14:	ET 13. Juli, Redaktionsschluss 2. Juli, 9 Uhr
Ausgabe 15:	ET 27. Juli, Redaktionsschluss 16. Juli, 9 Uhr

Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Die Redaktion hält sich das Recht der sinnwahren Kürzung der Beiträge vor.

Ansprechpartnerin: Johanna Eckert,

E-Mail redaktion@ebern.de,

Tel. (Montag bis Mittwoch) 09531/629-17

Bauhöfe der Verwaltungsgemeinschaft Ebern

Allgemeine Erreichbarkeit des Bauhofs

Ebern

Bauhofleiter: Christian Raehse

Bauhof Tel. 09531/943591

Kläranlage Tel. 09531/6923

Adresse: Klein Nürnberg 22a, 96106 Ebern

Pfarrweisach

Bauhofleiter: Roland Hartenfels

Bauhof Tel. 09535/368

Adresse: Am Bauhof 3, 96176 Pfarrweisach

Rentweinsdorf

Bauhofleiter: Kurt Schorn

Bauhof Tel. 0172/8655738

Adresse: Am Kappelsee 1, 96184 Rentweinsdorf

Erreichbarkeit des Bauhofs im Notfall

Außerhalb der Dienstzeiten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bauhofs ist ein Bereitschaftsdienst für **akute Notfälle** zuständig. Unter akuten Notfällen fallen Angelegenheiten, die nicht aufschiebbar sind und umgehend behoben werden müssen, zum Aufgabengebiet des Bauhofs gehören und das öffentliche Leben der Bürgerinnen und Bürger maßgeblich beeinträchtigen. Hierzu gehören z.B. Ölspuren, Rohrbrüche, Wassereintritte und Schäden an öffentlichen Einrichtungen.

Notruf Bauhof Ebern 0171/9707777

Notruf Kläranlage Ebern 0171/9707776

Notruf Wasserwart Ebern 0171/9707774

Notruf Bauhof Pfarrweisach 0172/8640368

Notruf Bauhof Rentweinsdorf 0172/8385583

Schadensmelder

Sie haben in der Dämmerung eine defekte Lampe bemerkt? Sie mussten beim Spaziergang einer Stolperstelle ausweichen? Ihre Kinder haben wilden Müll auf dem Spielplatz entdeckt? Ihnen sind Schäden durch Vandalismus im öffentlichen Raum aufgefallen?

Helfen Sie den Verantwortlichen in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, die Dinge zu verbessern. Mit dem Schadensmelder auf www.ebern.de können Sie die Verwaltung ganz einfach über solche und andere Missstände informieren. Sofern Sie vor Ort ein Foto gemacht haben, lässt sich dieses auch direkt hochladen. Nachdem Ihre Meldung bei der Verwaltungsgemeinschaft Ebern eingegangen ist, wird diese an die zuständige Stelle weitergeleitet.



Wenn Sie uns dabei Ihre Kontaktdaten mitteilen, werden wir Sie gerne über den Bearbeitungsstand informieren.

Natürlich freuen wir uns auch über Verbesserungsvorschläge, Lob und Anregungen. Tragen Sie dazu bei, dass es in unserer Heimat im Baunach- und Weisachgrund auch weiterhin lebendig und lebenswert bleibt!

Schadensmelder im Internet:

www.ebern.de/index.php/schadensmelder-stadt-ebern

Sie wollen Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern platzieren?

Ansprechpartner:

Bernhard Wittig, Gebietsverkaufsleiter

bei LINUS WITTICH Medien KG

Mobil 0175/5743875, Fax 09524/302141,

E-Mail b.wittig@wittich-forchheim.de



Informationen

■ Pflegestützpunkt berät weiterhin in Ebern

Nun ist die Entscheidung der Verantwortlichen gefallen: Ratsuchende aus dem nordöstlichen Landkreis erhalten auch weiterhin kostenfreie, trägerneutrale und wohnortnahe Pflegeberatung in den Räumen der Verwaltungsgemeinschaft Ebern. „Die Außensprechstunde in Ebern ist für die Bevölkerung des nördlichen Landkreises sehr wichtig. Es ist gut, dass diese Maßnahme fortgeführt wird“, freuen sich Landrat Wilhelm Schneider und Bürgermeister Jürgen Hennemann.



Der Pflegestützpunkt Haßberge hält weiterhin Außensprechstunden in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern ab. Unser Bild zeigt (von links): Bürgermeister Jürgen Hennemann, Pflegeberaterin Esther Röhrner und Kathrin Glaubrecht, die kommunale Mitarbeiterin des Pflegestützpunktes. Foto: Johanna Eckert

Im Sommer 2017 startete der Landkreis mit dem vorerst auf ein Jahr festgelegten Projekt eine Außensprechstunde in den Räumen der Verwaltungsgemeinschaft Ebern abzuhalten. Seit Juni 2017 wird vom Pflegestützpunkt des Landkreises Haßberge an jedem dritten Donnerstag im Monat Pflegeberatung vor Ort angeboten. „Die Sprechstunde des Pflegestützpunktes wurde von Anfang an gut angenommen und verbessert die Beratungsinfrastruktur des Landkreises maßgeblich“, berichtet Kathrin Glaubrecht. Die Sprechstunde beruht auf einer Initiative von Isabell Zimmer, der Senioren- und Integrationsbeauftragten der Stadt Ebern, und wurde gemeinsam mit den Kranken- und Pflegekassen umgesetzt. Seit Beginn des Angebotes fanden alle Termine statt und waren auch an den meisten Tagen ausgebucht.

Die Sprechstunden finden weiterhin jeden dritten Donnerstag im Monat von 14 bis 17 Uhr im Besprechungsraum im zweiten Obergeschoss der Verwaltungsgemeinschaft Ebern statt. **Der nächste Termin ist am 21.06.2018.** Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird um telefonische Terminvereinbarung unter 09521/27-495 gebeten.

An folgenden Terminen bietet der Pflegestützpunkt im Jahr 2018 Außensprechstunden in Ebern an: 21. Juni, 19. Juli, 16. August, 20. September, 18. Oktober, 15. November, 20. Dezember.

Häufig müssen bei Eintritt der Pflegebedürftigkeit schnelle Entscheidungen getroffen werden. Beispielsweise, wenn es nach einem Krankenhausaufenthalt um die kurz- oder langfristige Versorgung zu Hause oder in einem Pflegeheim geht. Es treten Fragen auf, wie z.B. die Pflege zuhause organisiert werden kann und wer dort welche Aufgaben übernimmt.

Die Pflegeberatung in Haßfurt und in Ebern kann aber auch jederzeit in Anspruch genommen werden, wenn noch keine Pflegebedürftigkeit vorliegt. Für Informationen, Terminvereinbarungen und telefonische Pflegeberatungen sind die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes unter der Nummer 09521/27-495 zu erreichen.

Die Öffnungszeiten im Landratsamt Haßberge sind jeweils montags, dienstags, mittwochs und freitags von 9.00 Uhr und 12.30 Uhr, sowie donnerstags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Text: Kathrin Glaubrecht/ LRA Haßberge

■ Beratungsnachmittag Arbeit und Soziales

Am Mittwoch, den 27.06.2018, findet von 15.00 bis 18.00 Uhr im Gemeinschaftsbüro im Altenheim St. Bruno, Promenade 37 in Haßfurt ein „Beratungsnachmittag Arbeit und Soziales“ statt. Sorgen am Arbeitsplatz, Angst um den Arbeitsplatz, Probleme der Arbeitslosigkeit?

Die Katholische Arbeitnehmer-Bewegung und die Katholische Betriebsseelsorge im Landkreis Haßberge bieten für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer monatlich einen „Beratungsnachmittag Arbeit und Soziales“ an. An diesem Nachmittag stehen als Gesprächspartner KAB-

Sekretär Christopher Issling und Betriebsseelsorger Rudi Reinhart zur Verfügung. Sie bieten Interessenten kostenlose Beratung, Gespräche und Hilfe an. (kab)

marken lokal führen

**INTEGRATIVES
FERIENABENTEUER**

**der Verwaltungsgemeinschaft Ebern,
des Marktes Maroldsweisach und
der Gemeinde Untermerzbach 2018**

Es ist normal, verschieden zu sein.

- * Integratives Ferienabenteuer in den Oster-, Pfingst- und Sommerferien
- * Für alle 6- bis 12-jährigen Kinder von berufstätigen Eltern, die in der VG Ebern, dem Markt Maroldsweisach und der Gemeinde Untermerzbach wohnen oder in den unterstützenden Unternehmen arbeiten
- * Für ausführliche Informationen stehen Ihnen die AWO-Mitarbeiter (Tel. 09531/6384) und die Mitarbeiterin der VG Ebern, Frau Thomann (Tel. 09531/629-19) zur Verfügung
- * Sie finden uns auch unter: www.ferienabenteuer.ebern.de

■ Achtung Trickbetrüger!

Dies ist ein wichtiger Hinweis für alle GEWERBETREIBENDEN und UNTERNEHMEN:

Alle Arbeiten rund um die offizielle Informationsbroschüre der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, die in Zusammenarbeit mit Andreas Holch von Holch Medien Service aus Ebelsbach erstellt wurde und im Oktober 2017 erschienen ist, sind seit Ende 2017 abgeschlossen.

Erneut ist es passiert, dass Gewerbetreibende aus dem VG-Gebiet von einem unbekanntem Verlag angerufen worden sind, der um erneute Prüfung und Freigabe der vorhandenen Firmendaten und Anzeige gebeten hat. Diese Daten möchte die Agentur nach dem Telefonat per Fax schicken und nach Korrektur mit Unterschrift von den Firmen zurück erhalten.

Wir weisen hiermit ausdrücklich darauf hin, dass diese Anrufe nichts mit der Auflage der Informationsbroschüre der Verwaltungsgemeinschaft Ebern zu tun haben. Die Anfragen für die Werbeanzeigen in unserer Broschüre sind abgeschlossen und es stehen aktuell keine weiteren Datenabfragen an.

Bitte weisen Sie daher diese Anrufer ab und unterschreiben Sie nichts Derartiges! (je)

■ Start der Kampagne „Schau auf die Rohre“



In der Kampagne „Schau auf die Rohre“ geht es darum, das Leitungsnetz sichtbar zu machen.

Foto: LfU

Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung sind das Rückgrat jeder Gemeinde und elementare Daseinsvorsorge. Damit das so bleibt, müssen die Kommunen ihre Abwasserkanäle und Trinkwasserleitungen regelmäßig überprüfen und wenn notwendig sanieren oder erneuern. Zusammen mit den kommunalen Spitzenverbänden und den wasserwirtschaftlichen Fachverbänden möchte das Bayerische Landesamt für Umwelt bayerische Kommunen deshalb für dieses wichtige Thema sensibilisieren. Zum Start der neuen Kampagne „Schau auf die Rohre“ betont Claus Kumutat, Präsident des Bayerischen Landesamtes für Umwelt: „Die Leitungsnetze der Wasserver- und Abwasserentsorgung sind oftmals der größte Vermögenswert einer Gemeinde. „Ihre Instandhaltung ist enorm wichtig, damit diese wertvolle kommunale Infrastruktur für die Bürgerinnen und Bürger auch in Zukunft zur Verfügung steht und bezahlbar bleibt.“ Die Kampagne „Schau auf die Rohre“ unterstützt Wasserver- und Abwasserentsorger bei der Planung und schrittweisen Umsetzung von Sanierungsmaßnahmen der Leitungsnetze und bietet anschauliches Informationsmaterial für die Bürger.

Dadurch versachlicht die Kampagne die nötige Diskussion und Entscheidungsfindung vor Ort und bietet zahlreiche erfolgreiche Praxisbeispiele von Kanal- und Trinkwassernetzbetreibern aus ganz Bayern. Informiert wird mit Broschüren, Videos, Ausstellungsmaterial und Veranstaltungen auf regionaler Ebene. Klicken Sie rein und informieren Sie sich: www.schaudrauf.bayern.de.

Text: LfU



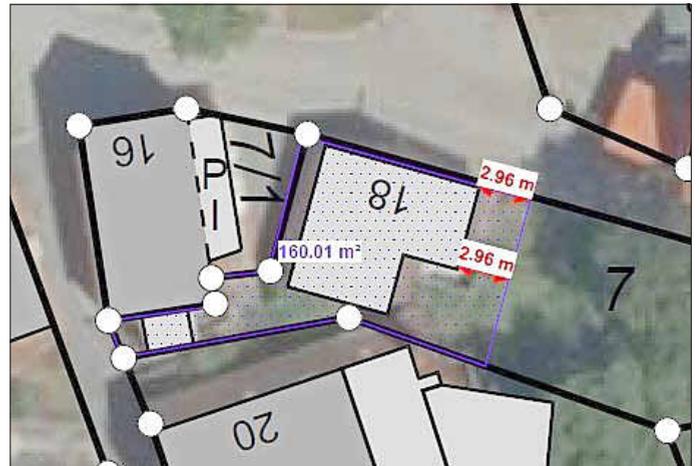
Ebern

Informationen

■ Feuerwehrhaus zu verkaufen

Die Stadt Ebern verkauft zum nächstmöglichen Zeitpunkt das ehemalige Feuerwehrhaus in Albersdorf in der Albersdorfer Hauptstraße 18 mit folgenden Angaben: Teilfläche von ca. 160 m² aus der Fl.Nr 7, Gmkg. Albersdorf.

Bei Fragen gibt Ihnen in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Rittergasse 3, 2. Stock, Zi.-Nr. 2.17, Fr. Schlinke (Tel.: 09531/629-33) gerne Auskunft. Interessenten können Ihr schriftliches **Angebot** bis zum 16.07.2018 abgeben. (sch)



Ehem. FFW-Haus, Albersdorfer Hauptstraße 18; (Teilfläche von ca. 160 m² aus der Fl.Nr 7, Gmkg. Albersdorf)

Foto: sch/VG Ebern

■ Löhr'sche Stiftung unterstützt Yannick Gardt

Mit 500 Euro unterstützt die Stadt Ebern den 20-jährigen Yannick Gardt in seinem Studium. Genau 333 Jahre ist es her, dass ein Eberner Bürger sein Vermögen in eine Stiftung einbrachte, die jungen Studenten bei ihrer Ausbildung helfen soll. Der Jurist Jakob Löhr war seinerzeit Stadtrat in Wien und verfügte 1685, „dass er alles bewegliche und unbewegliche Vermögen, so er noch habe zu Ebern in seinem Vaterland zum Stipendium verschaffe für einen Studenten, führnehmlich aber von seiner Freundschaft, so zum studieren tauglich und Lust habe“. Seine „Tauglichkeit“ hat Yannick Gardt aus Ebern schon bewiesen. Der 20-Jährige studiert nämlich im sechsten Semester an der Hochschule Schmalkalden und steht kurz vor der Bachelor-Prüfung. Nach seinem Studiengang „Mobile Computing“, der sich hauptsächlich mit der Entwicklung von Smartphone-Apps befasst, will der Student auch noch seinen Master machen.

Was lag da näher, als sich auf die Ausschreibung der Stadt Ebern zu bewerben, zumal der junge Mann auch noch seine verwandtschaftliche Beziehung zum Stifter genau darlegen konnte? Die Stadt Ebern verwaltet das Vermögen des Stifters, das hauptsächlich aus Äckern und Wiesen sowie einem Stück Wald besteht. „Alle drei bis vier Jahre können wir eine Ausschüttung aus der Pacht und dem Waldeinschlag vornehmen“, erklärte Bürgermeister Jürgen Hennemann, denn „das eigentliche Vermögen der Stiftung darf sich nicht vermindern“. So konnte nun Yannick Gardt einen Scheck in Höhe von 500 Euro aus den Händen des Stadtoberhauptes in Empfang nehmen. Der angehende Computerfachmann freute sich sehr über die Zuwendung seines Urahns, zumal ein Student immer Geld gebrauchen kann.

Text: Christian Licha

■ Sicherheit geht vor!



Sicherheit vor Bequemlichkeit: Die Stadt Ebern bittet alle, die Bundesstraße 279 bei Fischbach nicht zu überqueren und die Sicherheitsplanken zu akzeptieren. Ein Weg unter der Bundesstraße hindurch führt ohne Gefahr auf den Radweg Richtung Pfarrweisach.

Foto: Jürgen Hennemann

Die Stadt Ebern hat durch den Bauhof vor längerer Zeit bereits, zur Sicherheit der Radfahrer am Radweg bei Fischbach, Planken angebracht, um ein gefährliches Überqueren der Bundesstraße 279 an dieser Stelle zu vermeiden. Der Radweg aus Richtung Ebern auf der ehemaligen Bahnstrecke endet in Fischbach und man muss, um auf die andere Straßenseite zu kommen, auf der sich der Radweg Richtung Pfarrweisach fortsetzt, einen kurzen aber sicheren Umweg unter der Brücke nehmen, um die Bundesstraße zu queren. Immer wieder hatten Radler aber auch Fußgänger die gefährliche Abkürzung über die B279 genommen.

„Aus Sicherheitsgründen, weil wir uns nicht vorhalten lassen, hier nichts getan zu haben, wurden die Planken angebracht“, erklärt Bürgermeister Jürgen Hennemann. Diese wurden von Vandalen vor einigen Tagen einfach herausgerissen und lagen neben dem Durchgang. Der städtische Bauhof hat auf den Hinweis schnell reagiert und die Planken wieder, in erweitertem Umfang, angebracht. „Ich bitte alle, die vermeintliche Abkürzung direkt über die B 279 nicht zu nehmen und die Bequemlichkeit hinter die Sicherheit zurückzustellen“, fordert der Bürgermeister besonders die Erwachsenen auf, den Kindern ein Vorbild zu sein. Er selber habe schon gesehen, wie Familien mit Kindern die gefährliche Überquerung der B 279 vorgenommen hätten. „Ich will nicht, dass die Feuerwehr dort zu einem Unfall mit Personenschaden ausrücken muss, der leicht zu vermeiden ist“, so Hennemann. (jh)

■ Achtung: Eichenprozessionsspinner birgt große Gefahr!

Wir haben in diesem Jahr an vielen Eichen im Stadtgebiet ein großes Vorkommen an Eichenprozessionsspinnern und bekommen auch immer wieder Meldungen aus der Bevölkerung. Der Bauhof hat bereits an der Straße von Untereppach nach Vorbach, am Friedhof in Eichelberg und am Spielplatz in Untereppach Warnhinweise aufgestellt und teilweise Absperrungen vorgenommen.

Am Spielplatz in Untereppach hat die Feuerwehr die Nester beseitigt, bestimmte Bereiche müssen aber dennoch zur Sicherheit abgesperrt bleiben. Die Beseitigung ist nur mit Ganzkörperschutz zu erledigen.

Auch im Eberner Freibad wurden am Hang bei der Liegewiese, oberhalb des Nichtschwimmerbeckens, an den Eichen viele Nester der Raupen festgestellt. Dort wurde sofort eine Absperrung vorgenommen und informiert sowie eine Beseitigung durch eine Fachfirma vorbereitet und durchgeführt. „Leider müssen wir so die beliebten Schattenplätze am Hang sperren, aber die Sicherheit der Besucher geht vor“, so Bürgermeister Hennemann.



Neben den Fraßschäden liegt die eigentliche Schädigung des Eichenprozessionsspinners in den gesundheitlichen Auswirkungen der giftigen Raupenhaare auf den Menschen. Die Haare der Raupen führen beim Menschen zu Allergien.

Der Eichenprozessionsspinner birgt gesundheitlichen Beeinträchtigungen für den Menschen. Er besitzt giftige Brennhaare, die bei Berührung abbrechen und Hautaus-

schläge mit Rötungen und starkem Juckreiz auslösen können, ebenso Reizungen der Mund- und Nasenschleimhäute und Hustenreiz verursachen können.

„Deswegen die Vorsichtsmaßnahmen. Bisher kam es noch zu keinen Vorfällen und wir möchten auch, dass es so bleibt“, erklärt der Bürgermeister.

„Wir bitten die Badegäste für die eigene Sicherheit die Absperrung zu beachten und sich nicht unter den Eichenbäumen und in deren Nähe aufzuhalten“, fordert Bürgermeister Jürgen Hennemann die Besucher des Freibades auf.

Auch der hintere Bereich des Freibades mit dem Beachvolleyballfeld muss deswegen gesperrt bleiben. Das Freibad bleibt für den Badebetrieb aber weiter geöffnet, die Badebecken können uneingeschränkt genutzt werden.



Der Eichenprozessionsspinner machte sich auch auf den Eichen im Eberner Freibad breit. Der Badebetrieb wird dadurch jedoch nicht eingeschränkt. Fotos: Jürgen Hennemann

Eine Beseitigung kann die Stadt aber nicht an allen Bäumen, auf allen Wanderwegen und Straßen und schon gar nicht im Wald der Stadt vornehmen, deswegen möchten wir informieren und werden über Schilder an den betroffenen Stellen aufmerksam machen. „Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, aufmerksam beim Aufenthalt an Eichenbäumen zu sein, die Warnschilder und Absperrungen zu beachten und sich den Nestern nicht zu nähern“, so Bürgermeister Hennemann. (jh)

■ Sitzungstermine

28. Juni, 18 Uhr: Stadtrat, Kleine Frauengrundhalle

■ In Eberns Wirtschaft und Gewerbe tut sich was

Die Wirtschaft läuft gut, das merkt man auch in Ebern: an der Beschäftigungssituation, dem Gewerbesteueraufkommen und den Bautätigkeiten der Unternehmen. Es wird investiert und der Wirtschaftsstandort Ebern gestärkt. Die großen Firmen Valeo (vormals FTE) und Uniwell als Zulieferer zur Automobilindustrie laufen weiter erfolgreich und haben gut gefüllte Auftragsbücher, eine gute Beschäftigungssituation und erfolgsversprechende Entwicklungsprojekte.

Bauboom in Ebern

Der Bauausschuss der Stadt hatte in letzter Zeit viele Bauanfragen von Gewerbetreibenden zu Erweiterungen, Neubauten und Ansiedlung zu bearbeiten. Im Einzelnen waren dies der Neubau einer Logistikhalle der Firma Ebner Logistik in Sandhof, die Bauvoranfrage der Firma Lang für den Neubau einer Betriebsstätte der Metallverarbeitung in Eyrichshof, Erweiterungsbau und Betriebserweiterung für einen Einkaufsmarkt der Firma Mandrops in der Bahnhofstraße, Errichtung einer Lagerhalle und eines Lagerplatzes für Chemikalien und Gase der Firma Aquatec in Sandhof. Eine Bauvoranfrage der Firma Nutrition Secure Solutions, Kontaktperson ist der in Ebern ansässige Unternehmer Rolf Stumpf (Anwatec), zur Betriebsansiedlung einer Produktionsstätte für Proteindrinks in der ehemaligen Kaserne wurde bearbeitet und an das Landratsamt weitergegeben. Ein Kuppelbau soll für den neuen Betrieb entstehen. Verfolgt wird das Konzept einer emissionsfreien und energie-neutralen Fabrik, ohne Abluft und Gerüche nach außen, mit Photovoltaikanlage.

In Vorbereitung ist der Neubau der Firma ALDI auf dem Grundstück von Mercedes Scholz in Sandhof an der B 279. Für das Vorhaben wurde das Einzelhandelskonzept der Stadt Ebern überarbeitet und Nachnutzungsvorschläge für die bisherige ALDI-Immobilie gemacht. Die Firma Norma erweitert ihr Ladengeschäft in der Alten Ziegelei und gestaltet dieses um. Photovoltaikanlagen wurden beantragt und genehmigt: 20 Hektar in Fischbach Richtung Siegelfeld und im Gewerbegebiet gegenüber FTE (Valeo) Fischbach an der B 279 auf einem Hang-Gelände.

Gewerbeflächen der Stadt sind knapp

Die Gewerbeflächen, die in Ebern noch zur Verfügung stehen, sind knapp bemessen. Der Gewerbepark ehemalige Kaserne ist bereits fast vollständig belegt. Vier Gebäude sind hier noch nicht in Nutzung, aber in Privatbesitz. Die Stadt hat nur noch Parkflächen im Eigentum. Im Gewerbegebiet Eyrichshof sind die Flächen, die der Stadt Ebern gehören, für Erweiterungen dort ansässiger Betriebe reserviert. Weitere verfügbare Flächen sind in Privatbesitz. In der Specke wurde ein Gewerbegrundstück von der Stadt angekauft und an Unternehmen für Baumaßnahmen weiterverkauft. In Fischbach, gegenüber von Valeo (ehemals FTE), besteht ein Bebauungsplan, die Flächen befinden sich aber in Privatbesitz. Die Stadt verhandelt mit den Eigentümern, um Gewerbeflächen zu kaufen und anfragenden Unternehmen anzubieten. In Sandhof besteht seit den sechziger Jahren ein ausgewiesenes Gewerbegebiet hinter dem Firmensitz von Logistik Ebner. Die Flächen sind in Privatbesitz, über lange Zeit war ein Kauf der Flächen nicht möglich.

Bei Neuausweisung stark eingeschränkt

Die Stadt ist bei Neuausweisung von Gewerbegebieten stark eingeschränkt durch Überschwemmungsgebiete der Baunach und dem Naturpark Haßberge sowie Landschaftsschutzgebieten und FFH-Flächen. Deswegen ist es notwendig, die bestehenden Flächen zu nutzen und mögliche Flächen anzukaufen.

Die Stadt verhandelt mit Grundstückseigentümern möglicher Flächen seit geraumer Zeit, um für Anfragen gerüstet zu sein und etwas anbieten zu können. Diese Gespräche gestalten sich aber schwierig.

Zukünftig soll aber auf alle Fälle der Grundsatz gelten, keine Gebiete mehr auszuweisen, die nicht im Besitz der Stadt sind, damit bei Anfragen seitens der Stadt schnell reagiert werden kann und ausgewiesene Flächen auch verkauft werden. So lohnt sich auch die Planung und Erschließung von Gebieten. Zudem diskutiert die Stadt intern in einem vom Bürgermeister angestoßenen Workshop der Stadträte über die zukünftigen Weiterentwicklungsmöglichkeiten. (jh)

■ Informationen zur Betriebsansiedlung der Firma Nutrition Secure Solutions im Gewerbepark Alte Kaserne

Nachdem über die Betriebsansiedlung im Gewerbepark Alte Kaserne auf der Grünfläche und dem Exerzierplatz diskutiert wird, liefert Bürgermeister Jürgen Hennemann einige notwendige Richtigstellungen und Informationen zum Sachverhalt.

Zum Verfahren:

Zunächst gilt, auch im Namen von 2. Bürgermeister Harald Pascher, festzustellen, dass das bisherige Vorgehen und die Behandlung der Anfrage völlig korrekt und wie bei allen anderen Grundstückskaufanfragen verlaufen ist. In der letzten Sitzung des Bauausschusses wurde die Bauvoranfrage der Firma Nutrition Secure Solutions behandelt und an das Landratsamt weitergereicht. Die Grundstücksangelegenheiten in dieser Größenordnung werden in nichtöffentlicher Sitzung des Stadtrates beraten, was auch am 25. April 2018 geschehen ist. „Es gab in keinster Weise Diskussionsverbote im Bauausschuss, das kann ich mir auch unter der Führung von meinem Vertreter Harald Pascher nicht vorstellen“, erklärt Jürgen Hennemann. Aber es gibt Regeln, wo etwas diskutiert wird. Der Vorgang ist zu trennen, einerseits in eine Bauvoranfrage, die das Baurecht betrifft. Diese wird im Bauausschuss behandelt, wie geschehen, und kann auch für ein Grundstück gestellt werden, das einem nicht gehört. Hier geht es um Klärung, ob das Vorhaben an dem Ort möglich ist, nicht um mehr. Das ist eine nicht unübliche Praxis vor Abschluss eines Kaufvertrages. Zum anderen liefen Gespräche über Ansiedlung und Grundstückskäufe. Diese werden in der Regel vertraulich geführt und nichtöffentlich im Stadtrat beraten und gehören nicht in den Bauausschuss. Das ist immer so. Bei allen bisherigen Anfragen wurde hier seitens der Stadt gleich verfahren: Auf eine Anfrage von Unternehmen für ein bestimmtes Grundstück werden verwaltungsintern die Möglichkeiten des Baurechts geprüft: Ist ein Bebauungsplan vorhanden? Will die Stadt verkaufen? Das wird in nichtöffentlicher Sitzung der Gremien der Stadt besprochen und grundsätzlich entschieden. Dann erfolgen in der Regel durch den Bürgermeister Gespräche und Verhandlungen mit dem Unternehmen. Das Ergebnis wird zur Beschlussvorlage für den Hauptausschuss oder Stadtrat, der dann einen Beschluss fasst. Anschließend wird der Notarvertrag erstellt und der Kauf beurkundet.

Einzig kurzfristig verfügbare Fläche

Das war auch bei der Firma Nutrition Secure Solutions so. Natürlich laufen seit Monaten bereits Gespräche mit den Investoren. Der Hauptausschuss der Stadt wurde laufend seit Jahresbeginn informiert und hat den Bürgermeister zu Verhandlungen beauftragt. Die Kontaktperson und der Verhandlungspartner ist der in Ebern ansässige Unternehmer Rolf Stumpf (Anwatec), der das Vorhaben nach Ebern gebracht hat. Er hat bei der Stadt angefragt, ob noch Gewerbefläche für einen Gewerbebetrieb in Ebern vorhanden seien. „Da reagiert ein Bürgermeister natürlich sofort, wenn solch eine Anfrage kommt. Ich habe ihm mehrere Grundstücke dafür angeboten, um eine Ansiedlung und 25 Arbeitsplätze nach Ebern zu

holen.“ Kurzfristig verfügbar ist nur die Fläche im Gewerbepark ehemalige Kaserne, alle anderen Flächen in ausgewiesenen Gewerbegebieten in Sandhof und Fischbach gehören leider nicht der Stadt, sondern Privateigentümern. Diese könnten wir nur vermitteln, haben jedoch keinen Einfluss darauf, dass das Grundstück tatsächlich verkauft wird. Weitere Flächen bräuchten zudem eine Überplanung, einen Bebauungsplan, das dauert zusätzlich länger.

Es wurden durch den Bürgermeister Gespräche und Verhandlungen geführt und dem Stadtrat nach internen Vorberatungen und Informationen ein Vorschlag für den Verkauf der Fläche im Gewerbegebiet in der ehemaligen Kaserne gemacht. Dieser Vorschlag wurde auch mehrheitlich vom Stadtrat nichtöffentlich am 25.4.2018 beschlossen. Der Stadtrat hat in dieser Sitzung lange diskutiert, die Argumente für und wider abgewogen und eine Entscheidung mehrheitlich getroffen. Es gibt also eine Bereitschaft der Stadt Ebern das Grundstück zu verkaufen und den Betrieb hier anzusiedeln. Der Notarvertrag zum Verkauf der Fläche ist in Vorbereitung. Nachdem sich der Grundstückszuschnitt in den laufenden Gesprächen nochmals geändert hat, so wie in der Bauanfrage dargestellt, ist nochmals ein Beschluss im Stadtrat, wieder nichtöffentlich, notwendig.

Zum Grundstück:

Ein „grünes Filetstück“ kann man sich schon leisten, in einer Stadt, wie zum Beispiel mit dem Anlagenring oder der Grünanlage am Gedenkstein „Deutsche Einheit“ an der Coburger Straße. Ob allerdings eine große Grünfläche in einem Gewerbegebiet vorgehalten werden soll, ist mehr als fraglich. Hier besteht schon ein großer Unterschied und ist nicht vergleichbar. Die ehemalige Kaserne wurde zum Gewerbegebiet ausgewiesen und die Stadt hat sich um den Verkauf der Flächen und die Ansiedlung von Betrieben gekümmert. „Genau das wird von mir weiter betrieben. Wir müssen die uns zur Verfügung stehenden Grundstücke verwerten, da wir leider nicht viel Auswahl haben.“ Kurzfristig verfügbar ist nur die Fläche in der ehemaligen Kaserne, alle anderen Flächen in ausgewiesenen Gewerbegebieten in Sandhof und Fischbach gehören leider nicht der Stadt, sondern Privateigentümern. Diese könnten wir nur vermitteln, haben jedoch keinen Einfluss darauf, dass das Grundstück tatsächlich verkauft wird. Weitere Flächen bräuchten zudem eine Überplanung, einen Bebauungsplan, das dauert zusätzlich länger. „Wir können es uns als Stadt nicht leisten, ausgewiesene Gewerbeflächen, die im Besitz der Stadt sind, nicht zu nutzen und auf Betriebsansiedlungen deswegen zu verzichten. Die Chance, eine Ansiedlung und 25 Arbeitsplätze nach Ebern zu holen, hat man nicht jeden Tag“, argumentiert Jürgen Hennemann. Es sei unredlich, davon zu sprechen, dass man keine Gewerbeansiedlung verhindern wolle, aber nicht zu sagen, wo diese erfolgen soll und die einzig schnell verfügbare Fläche abzulehnen. Damit würden wir das Vorhaben verhindern und dem ausgewiesenen Zweck der ehemaligen Kaserne als Gewerbepark widersprechen.

Vorzeigebetrieb ohne Dämpfe und Gerüche

Die Firma Nutrition Secure Solutions möchte einen Vorzeigebetrieb in Ebern erstellen, der Vorbild für weitere Standorte weltweit sein soll. Das habe nichts mit „Tempel der amerikanischen Fleischindustrie zu tun“, diese Einschätzung ist aus den bisherigen Gesprächen und Vorlagen nicht nachzuvollziehen. Es soll eine Betriebsstätte entstehen, die ohne Emissionen (Dämpfe, Gerüche nach außen) auskommt und möglichst energieautark (Photovoltaik) sein soll. Die Kontaktperson und der Verhandlungspartner der Firma NSS ist der in Ebern ansässige Unternehmer Rolf Stumpf (Anwatec), der alle seine Betriebsgebäude top in Schuss hat und hier mit anderen weiter investieren will.

„Ein architektonisches Highlight soll mit der Betriebsansiedlung der Firma Nutrition Secure Solutions in der ehemaligen Kaserne entstehen“, ist sich Hennemann sicher. Der Blick aus der Frauengrundhalle, sofern dieser überhaupt von Bedeutung ist, wird durch das Bauvorhaben aufgewertet. Das wird auch weitere

Besucher in die Kaserne locken und auch Geschäftskunden, die dem bestehenden Hotel zusätzliche Übernachtungsgäste bringen können. Die befürchteten Geruchsbelästigungen entstehen laut der vorliegenden Betriebsbeschreibung nicht. Es wird mit geschlossenen Systemen gearbeitet, so dass keine Dämpfe und Gerüche die Produktionsanlagen verlassen. Ganz anders als bei den beiden bestehenden Großküchen in und neben der Frauengrundhalle und dem Landgasthof Stadl. Da kann man heute schon mal Essen riechen. Das prüft aber das Landratsamt bei der Bauvoranfrage ebenso wie die Verkehrsproblematik.

Noch genug Grün und Spielmöglichkeiten

Die Kinder übrigens haben in der ehemaligen Kaserne rund um die Frauengrundhalle noch genug Spielmöglichkeiten. Hier gibt es neben dem eigens, auf Betreiben von Bürgermeister Jürgen Hennemann angelegten Spielplatz, auch weitere Grünflächen im Umgriff. Auch steht der Bundeswehrrsportplatz, der an den TV Ebern verpachtet wurde, für Freizeitaktivitäten, z.B. der Asylbewerber, zur Verfügung.

Zudem sieht die Planung der Bauvoranfrage vor, dass ein breiter Grünstreifen verbleibt. Der Stadtrat wünschte zudem in seiner internen Beratung einen gewissen Abstand zur Frauengrundhalle, der auch jetzt gewährleistet ist. Es bleibt ein Streifen von 20 Metern im Besitz der Stadt, der für Außenaktivitäten an der Frauengrundhalle genutzt werden kann. Ein weiterer Grünstreifen wird durch Böschungen und Anpflanzungen auf Firmengelände erhalten bleiben, so dass das neue Betriebsgebäude mit Kuppel in einem Abstand von ca. 40 Meter von der Frauengrundhalle entstehen wird. Es verbleibt genug Grün und Pflegeaufwand im Gewerbegebiet der ehemaligen Kaserne.

Auch gibt und gab es kein Konzept einer Nutzung der Fläche mitten in dem Gewerbepark alte Kaserne als Veranstaltungsplatz. Dafür gibt es den Festplatz am alten Sportplatz. Hier wurde für viel Geld mit Fördermitteln eine Infrastruktur für Feste und Veranstaltungen geschaffen. Zwei solcher Plätze kann sich die Stadt nicht leisten. (jh)

■ Ein neuer Spielplatz für Eyrichshof



Groß und Klein stehen auf den neuen Spielplatz in Eyrichshof, der vom städtischen Bauhof gestaltet wurde. Foto: kt

Ein regelrechtes Musterbeispiel haben die Eberner Bauhofmitarbeiter im Eberner Stadtteil Eyrichshof abgeliefert: Das gilt sowohl für die Gestaltung des neuen Spielplatzes, der sich mit seinem schmucken Naturholz von anderen absetzt, als auch für die Arbeitsleistung selbst. Denn quasi komplett in Eigenleistung haben die Mannen von Bauhofleiter Christian Raehse den Kindertraum erstellt, der künftig direkt hinter dem Feuerwehrhaus den Nachwuchs anziehen soll. Bei der feierlichen Übergabe mit – alkoholfreiem – Sekt und Eis vertrat Jonas die Kinderseite, die das neue Spielzentrum bereits eifrig nutzt, wie seine Mama berichtete: „Beim Kindertreff am Mittwoch ist hier immer rappellvoll.“ Kein Wunder – Eyrichshof hat jede Menge Nachwuchs, und auch die Baugebiete direkt neben dem neuen Spielplatz sind nun besonders für junge Familien reizvoll.

Mit dem Umzug des Platzes von der Schulstraße ist doppelt gewonnen: Am Feuerwehrgerätehaus finden schließlich die meisten Veranstaltungen im Dorf statt, und mit der zusätzlichen Nähe zum Radweg finden noch mehr Besucher ein schönes Plätzchen vor. „Eyrichshof hatte bislang noch gar kein richtiges Dorfzentrum, das ist hiermit gefunden“, freute sich Bürgermeister Jürgen Hennemann, der gemeinsam mit dem örtlichen Stadtrat Rainer Kaffer den Bauhofmitarbeitern für ihr Engagement dankte. Durch die Eigenkonzeption und Planung, auch nach Vorschlägen der Eyrichshofer Spielplatzgruppe, hat die Stadt nicht nur Geld gespart, sondern auch einen wohlgedachten und liebevoll gestalteten Spielplatz bekommen. Vom alten Standort waren nur ein Karussell und ein Wipptier mit umgezogen; neu sind Klettergerüst samt Rutsche, eine Doppelschaukel (eine davon auch für Kleinkinder), ein Reck, eine Sitzgruppe und ein Sandkasten. Durch die gemeinsame Bestellung mit den Maroldsweisachern konnten die Materialkosten gering gehalten werden, sodass der finanzielle Aufwand inklusive der zahlreichen Arbeitsstunden im Rahmen der knapp 21 000 Euro bleibt, die im Haushalt dafür veranschlagt wurden. Ergänzt wird der Platz noch in Kürze mit einem Tor für den Bolzplatz; auch eine Rutsche für die Kleinsten soll noch dazukommen. (kt)

■ **Ebern reist ins Mittelalter!**

Holde Maiden, edle Recken – höret und staunet – die civitas Ebern lädt zum 6. Mittelaltermarkt „Rund um den Grauturm“ am 16. und 17. Junius ein! Nehmet teil am mittelalterlichen Treiben, tanzet, speiset und trinket! Schaut der Handwerkerey über die Schultern und feilscht mit den Marketendern um die beste Ware für die wenigsten Gulden. Lagervolk, Musici, Gaukeley haben ihr Kommen zu eurer Unterhaltung zugesagt.

Das Marktgeschehen beginnt am Samstag um 13 Uhr, den Höhepunkt bildet der Einzug der Marktteilnehmer und der

Stadtherren um 15 Uhr sowie ein Feuer-Spectaculus um 22 Uhr. Am Sonntag könnt ihr von 11 bis 18 Uhr auf dem Markte verweilen. Für die Jüngsten wird viel geboten: Burgfräulein und Knappen können sich auf der Kinderturnierbahn, mit Holzspielereien, beim Burgenbauen, Märchenhören und Malen sowie beim Bogenschießen verausgaben. (hz)

Samstag, 13. Juni 2018, 13-22:30 Uhr

- 14 Uhr Knappenausbildung (MainConnect)
- 15 Uhr Einzug und Eröffnung
- 15-17 Uhr Spielerrunden bei Chevalier de Ville
- 16 Uhr Basteln mit Leder im Woltz'n-Garten
- 16.30 Uhr Chorgie im Mittelalter
- 17 Uhr Knappenausbildung (MainConnect)
- 17.30 Uhr Märchen im Zeit der Wahrsagerey
- 18 Uhr Basteln mit Leder im Woltz'n-Garten
- 20 Uhr Turnführung mit dem Turner
- 22 Uhr Feuershow mit Castra Vita

Sonntag, 16. Juni 2018, 11-17 Uhr

- 14 Uhr Basteln mit Leder im Woltz'n-Garten
- 14.30 Uhr Kellerführung im Restaurant Veracruz
- 14.30 Uhr Knappenausbildung (MainConnect)
- 15 Uhr Märchen im Zeit der Wahrsagerey
- 15.30 Uhr Basteln mit Leder im Woltz'n-Garten
- 16 Uhr Turnführung mit dem Turner
- 16.30 Uhr Knappenausbildung (MainConnect)
- 17.30 Uhr Jagdhornbläser Ebern

Handwerkerey
 Chirurgen, Lederey, Seilerey, Steinmetz
 Töpferey, Schmied, Schneiderey, Wahrsagerey

Weitere Informationen zum 6. Mittelaltermarkt:

Tourist-Information, Helen Zwinkmann, Tel. 09531/629-14
www.ebern.de

■ Straßensperrungen zum Mittelaltermarkt

Der Markt findet am Samstag, 16.6., von 13 Uhr bis 22.30 Uhr und am Sonntag, 17.6., von 11 Uhr bis 18 Uhr statt. Für das Fest sowie für dessen Vor- und Nachbereitungen sind die Durchfahrt Grauturm – Marktplatz, die Durchfahrt Rittergasse – Georg-Nadler-Str. und die Rittergasse von **Freitag, 18.30 Uhr, bis Sonntag, 21 Uhr, gesperrt**. Wir bitten Sie, im Festbereich die Parkplätze freizuhalten und Ihre Autos außerhalb dieses Bereiches abzustellen. Der Toilettenwagen wird oberhalb der Hirtengasse aufgestellt. Hierfür möchten wir insbesondere den dortigen Anwohnern für ihr Verständnis danken. (hz)



Pfarrweisach

Informationen

■ Sitzungen des Gemeinderates

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfarrweisach trifft sich am dritten Donnerstag im Monat zur Gemeinderatssitzung. Die Sitzungen beginnen um 19.00 Uhr (Winterzeit) bzw. 19.30 Uhr (Sommerzeit) und finden im Rathaus Pfarrweisach statt. In Ausnahmefällen kann der Termin abweichen. Interessierte Bürger sind als Zuschauer im öffentlichen Teil der Sitzung herzlich willkommen. (je)

■ Sanierung der Bundesstraße 279 wird bis Ende Juli abgeschlossen sein

Am Montag, 04. Juni, begannen die Arbeiten an der Bundesstraße 279 bei Junkersdorf bis einschließlich der Ortsdurchfahrt von Pfarrweisach. Hier wird die Fahrbahn, die in die Jahre gekommen ist, saniert und verstärkt. Die Bauarbeiten erfolgen unter halbseitiger Sperrung mit Lichtsignalanlage. Für den Einbau der Asphaltdeckschicht wird jedoch eine dreitägige Vollsperrung an einem Wochenende notwendig, die noch gesondert mitgeteilt wird. Die Bauarbeiten sollten bis Ende Juli abgeschlossen sein. Für diese Baumaßnahme sind Kosten in Höhe von ca. 515.000 € veranschlagt. Wir bitten die Verkehrsteilnehmer sich auf die halbseitige Sperrung und den damit verbundenen Behinderungen einzustellen.

Text: Nina Löhner/Staatliches Bauamt Schweinfurt

■ Badeaufsicht gesucht!

Das Schwimmbad Kraisdorf könnte bei dauerhaften sommerlichen Temperaturen geöffnet werden. Könnte – leider fehlt dem Schwimmbadverein und der Gemeinde Pfarrweisach in diesem Jahr eine Badeaufsicht. Bisher waren Bürgermeister Ralf Nowak und Olaf Betz, der Vorsitzende des Schwimmbadvereins, erfolglos auf der Suche nach einer Badeaufsicht. „Dabei ist das ein recht attraktiver und verantwortungsvoller Job“, macht Betz den Posten schmackhaft: denn die Badeaufsicht wird von der Gemeinde Pfarrweisach aus vergütet. Mit Studenten oder Rentnern habe man seiner Meinung nach vom zeitlichen her die besten Erfahrungen gemacht, zudem mit Müttern von Kleinkindern. Das Bad ist bei schönem Wetter von 14 Uhr bis 19 Uhr geöffnet.

Männlich oder weiblich ist egal, sagt Betz, die Bewerber sollten folgende Voraussetzungen mitbringen: mindestens 18 Jahre alt, den Rettungsschwimmerschein in Silber und einen Nachweis in Erster Hilfe, der nicht älter ist als drei Jahre.

Weitere Informationen gibt es bei Olaf Betz, Tel.-Nr. 0173 3800835, (olaf_betz@web.de), oder Bürgermeister Ralf Nowak, Tel.-Nr. 0174 1356646 (ralf.nowak@pfarrweisach.de).

Text: Simon Albrecht



Rentweinsdorf

Informationen

■ Sitzungen des Gemeinderates

Der Gemeinderat des Marktes Rentweinsdorf trifft sich immer am ersten Montag des Monats zur Gemeinderatssitzung. Die Sitzungen beginnen um 19.30 Uhr (Winterzeit) bzw. 20.00 Uhr (Sommerzeit) und finden im Rathaus in Rentweinsdorf statt. (je)

■ Testergebnisse der Geschwindigkeitsanlage

Standort:

Breiter Weg, Richtung Friedhof, Tempolimit 30 km/h

Aufstellungszeitraum:

Auswertebeginn: Dienstag, 6. März 2018, 11 Uhr

Auswerteende: Mittwoch, 21. März 2018, 14 Uhr

Fahrzeuge:

gemessene Fahrzeuge: **13.829**

errechnete Fahrzeuge: **992** (bei 40 m Messweite)

Geschwindigkeitsüberschreitungen:

Insgesamt: 44,63 % der Fahrzeuge

Maximale Geschwindigkeit: 73 km/h

Geschwindigkeitsklassen	Anzahl Geschwindigkeitswerte	[%]
<= 15 km/h	469	3,4
16 - 20 km/h	1.225	8,9
21 - 25 km/h	2.650	19,2
26 - 30 km/h	3.313	24,0
31 - 35 km/h	3.031	21,9
36 - 40 km/h	1.690	12,2
41 - 45 km/h	853	6,2
>45 km/h	598	4,3



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Eine Geburtsanzeige.

Die ganz besondere Art,

Freude zu teilen.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/geburt

Gerne auch telefonisch unter Tel. 09191 7232-0

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / 2xSamara.com



Kindergarten

■ Städt. Kindergarten Regenbogen Ebern



Einladung

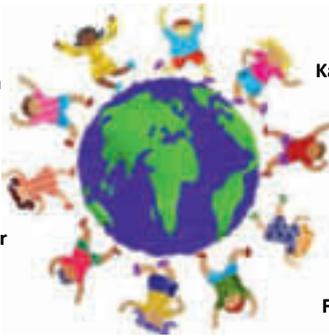
Tag der offenen Tür

Städtischer Kindergarten

Regenbogen Ebern

Außenstelle Mozartstraße 32
(im Gebäude der Lebenshilfe Ebern)

Samstag 23.06.18
13.30 Uhr bis 16.00 Uhr



Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Die Kinder und das Team der Frösche und Füchse

gemütliches Beisammensein

Getränke

Besichtigung der Räume

Kaffee und Kuchen

Begrüßungslied der Kinder

Raum und Zeit für Fragen und Austausch

■ Für den Ernstfall gerüstet



Bei ihrem Besuch im Eberner Feuerwehrhaus durften die Kinder auch ausprobieren, wie die Drehleiter funktioniert.

Foto: Stefan Reinwand

Im Rahmen der Brandschutzwoche im Städtischen Kindergarten besuchte Feuerwehrfrau Julia Appel von der Freiwilligen Feuerwehr Ebern die Vorschulkinder des Städtischen Kindergartens. Sie zeigte den Kindern, welche Schutzausrüstung eine Feuerwehrfrau im Brandeinsatz tragen muss. Außerdem lernten die Kinder, wie man sich im Brandfall richtig zu verhalten hat. Sogar das Absetzen eines Notrufs konnte jedes Kind am Übungstelefon selbst ausprobieren.

Am darauffolgenden Tag besichtigten die Vorschulkinder das Feuerwehrhaus in Ebern. Julia Appel zeigte den Kindern die Löschfahrzeuge und die Ausrüstung der Feuerwehr. Die Kinder durften in die Rolle eines Feuerwehrmannes/einer Feuerwehrfrau schlüpfen und sich selbst voller Freude hinter Steuer eines Leiterwagens setzen. Schön, dass Julia Appel von der Freiwilligen Feuerwehr Ebern den Vorschulkindern dieses wichtige Thema näher gebracht und den Besuch bei der Feuerwehr möglich gemacht hat. Die Kinder und das Team des Städtischen Kindergartens sagen: Vielen Dank!

Text: Stefan Reinwand



Schulen

■ Grundschule Ebern – Außenstelle Rentweinsdorf

Außenstelle Rentweinsdorf
Schüler spielten bereits die Fußball-WM



Im Vorfeld zur Weltmeisterschaft wurde in Rentweinsdorf kräftig gekickt.
Foto: Petra Haubner

Traditionell nach dem Christi Himmelfahrts-Freitag spielen die Schülerinnen und Schüler in Rentweinsdorf ihr Fußball-Turnier. Dieses Mal war es die Weltmeisterschaft. Im Vorfeld bildeten alle Grundschüler Mannschaften und gaben sich Ländernamen (Deutschland, Italien, Spanien, Luxemburg, Österreich, Schweden, Brasilien und England).

Gespielt wurde in zwei Gruppen: die „Profis“ und die „leidenschaftlichen Kicker“. Die „Profis“ spielten in einer gesonderten Gruppe zweimal 15 Minuten und Schiedsrichter war Herr Günther. Die anderen Kicker spielten jeweils 5 Minuten.

Durch den Spielverlauf führte Elternbeiratsmitglied Sabine Rauscher. Die Zuschauer feuerten die kleinen Sportler tüchtig an und belohnten sie mit einem Kuchenbuffet. Sieger waren Brasilien und Spanien. Ob dies ein Omen ist?

Text: Petra Haubner



Volkshochschule

■ Kurse und Vorträge bei der vhs

Informationsveranstaltung für werdende Eltern:

Schwanger - alles klar?

Die Referentinnen Karin Martini und Irene Wenzel-Hinterstößer stellen die aktuellen Regelungen zum Mutterschutz, Elternzeit, Elterngeld usw. vor und informieren über finanzielle Hilfen. Nach dem Vortrag bleibt Zeit für weitere Fragen.

In Zusammenarbeit mit der Schwangerenberatungsstelle am Gesundheitsamt Haßfurt.

Montag, 18.06.18, Beginn: 18:00 Uhr

in der vhs, Gg.-Nadler-Str. 1

kostenfrei

Tiefenentspannung durch Klang

Obertonreiche Klangschalen, Zimbel, Glocke und Gong laden ein zum Entspannen, Loslassen und Wohlfühlen. Sie werden in einen Klangteppich eingehüllt und können mehr Gelassenheit und innere Ruhe erfahren, was wiederum ein „getragen werden“ vermitteln kann. Regeneration auf allen Ebenen ist am besten möglich in dieser tiefen Entspannung. Dies ist speziell in der heutigen schnelllebigen und hektischen Zeit sehr wichtig.

Der Kurs ist für alle Altersstufen geeignet.

Mitzubringen: Gymnastikmatte, Kissen, evtl. Decke, bequeme Kleidung.

Kursleitung: Christiane Zettelmeier

Donnerstag, 21.06.18, 19.00 - 20.00 Uhr

in der vhs, Gg.-Nadler-Str. 1

€ 10,00

Bitte melden Sie sich für die Veranstaltungen unter 09531 6463 oder www.vhs-hassberge.de an.

Termin zum Vormerken:

Kindertheater „der kleine Erdvogel“

„Ich will fliegen“, sagt der Maulwurf, der so klein ist, wie ein Eichenblatt...Aber...?!“

Maulwürfe leben unter der Erde! Stimmt. Und wie alle Welt weiß: Maulwürfe fliegen nicht!

Das ist es auch, was die Mutter sagt. Aber die Sehnsucht des kleinen Maulwurfes ist so groß, dass er beschließt ein „Erdvogel“ zu werden.

Ob das gelingt, erzählt die poetische und zugleich witzige Geschichte „der kleine Erdvogel“ nach Oliver Scherz und Eva Muggenthaler über Sehnsucht, Träume, eigene Ziele und die Kraft der Phantasie.

Auf der Bühne hauchen polyb's und konsorten diesem feinen Mutmacher buntes Leben ein.

Geeignet für Kinder ab 3 Jahre.

am Sonntag, 29.07.2018, Beginn: 15 Uhr

in der Städtischen Turnhalle (Grundschulturnhalle)

Eintritt für Groß und Klein: € 6,00



Bücherei

■ Stadtbücherei Ebern

TOOOOR!

Suchst Du Bücher zum Einstimmen auf die WM?

Dann komm doch mal bei uns vorbei!

Bei uns entdeckst Du viele spannende Bücher und Hörbücher rund um den Ball.

Stadtbücherei Ebern

Kirchplatz 2, 96106 Ebern
Telefon: 09531 / 8317
e-mail: stadtbuecherei@ebern.de
Online-Katalog: www.hassberge-moewe.de

Sie finden die Stadtbücherei zentral in Ebern am Marktplatz, direkt neben der Stadtpfarrkirche

Öffnungszeiten:
Montag & Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr / Dienstag: 10:00 - 13:30 & 15:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen / Donnerstag: 10:00 - 12:30 & 15:00 - 18:00 Uhr



Fundsachen

- 15.04.2018 Gliederarmband, Fest der Fleisch- und Wurstfreunde Heubach
- 23.04.2018 Brille, Sutte
- 07.05.2018 Audi-Autoschlüssel und 4 Profilylinderschlüssel, Unbekannt
- 08.05.2018 3 Profilylinderschlüssel am Ring Anhänger Espirit, Kompostieranlage Krell
- 08.05.2018 BMW-Autoschlüssel, Kapellenstraße
- 09.05.2018 Kuscheltier Hase, Anlage
- 28.05.2018 Herrenbrille, Apotheke am Grautum
- 29.05.2018 Fahrradstahlschloß, Fahrradweg Nähe Norma
- 02.06.2018 Fahrzeugschlüssel, Nähe Mittelschule



Sonstige Nachrichten

■ Tag der offenen Gartentür in Fatschenbrunn

Der gewöhnliche Blick über den Gartenzaun lässt den Betrachter die Schönheit eines Gartens in seiner Gesamtheit nur erahnen. Deshalb laden einmal im Jahr Gartenbesitzer am „Tag der offenen Gartentür“ dazu ein, in ihre privaten Gartenparadiese einzutreten. Für viele Garteninteressierte bietet dieser Tag eine beliebte Gelegenheit, neue Anregungen für die eigene Gartengestaltung zu sammeln und sich über die verschiedensten Gartenthemen auszutauschen.

Sechzehn Gartenbesitzer in Fatschenbrunn, Gemeinde Oberaurach, öffnen am Sonntag, den **24. Juni 2018**, in der Zeit von 10.00 bis 17.00 Uhr ihre Gartentüren für die Besucher.

Die Bandbreite der teilnehmenden Gärten reicht von fruchtbaren Nutzgärten bis hin zu abwechslungsreich gestalteten Wohngärten. Eine Übersicht über die im Landkreis Haßberge geöffneten Gärten ist unter www.gartenbauvereine-hassberge.de zu finden.

Darüber hinaus hat die Dorfgemeinschaft Fatschenbrunn ein umfangreiches Programm zusammengestellt, um das Hutzeldorf zu präsentieren.

Text: Karin Bulheller/LRA Haßberge

■ Anstoß gegen Gewalt – Auf Tore schießen statt auf Menschen

Unter diesem Motto veranstalten wir, die Initiative I Have A Dream Group e.V., gemeinsam mit dem VfR Kirchlauter am 30.06.2018 ein Fußballturnier gegen Gewalt und für den Frieden. Vor vier Jahren entstand anlässlich der Weltmeisterschaft 2014 eine Idee in unseren Köpfen.

Warum nicht die Popularität des Fußballs nutzen, um Gutes zu tun? Damals schossen wir Tore für Toleranz, jetzt wollen wir den Anstoß gegen Gewalt geben. Gewalt zeigt sich in vielen verschiedenen Teilen unseres Lebens.

Ob durch Worte oder Taten, ob durch Medien oder im richtigen Leben. Gewalt hat viele Facetten. Es gibt sie verbal, physisch, psychisch, gegen Frauen, gegen Flüchtlinge, gegen Kinder, gegen Tiere, gegen Homosexuelle, gegen Andersdenkende, gegen Religionen, gegen die Umwelt, gegen Menschen.

Wir wollen am **30.06.2018** auf dem Gelände des VfR Kirchlauter für ein friedvolles Miteinander eintreten. Wir wollen alle Menschen einladen, mit uns gemeinsam ein Zeichen gegen Gewalt zu setzen. Gemeinsam einen schönen Tag verbringen, etwas übereinander lernen, einander begegnen. Gemeinsam Spaß haben, Fußball spielen, Mannschaften anfeuern, Essen und Trinken, ein Zeichen setzen.

Anmeldungen von Teams, egal ob Laienmannschaften, Jugendgruppen, Kegelfreunde etc. sowie von Einzelpersonen nehmen wir unter info@ihadg.de entgegen. Wir freuen uns auf viele unterschiedliche Mannschaften.

Neben dem Zeichen-Setzen und dem tollen Erlebnis wird es auch wie beim letzten Mal wieder Medaillen und Pokale zu gewinnen geben. Der Erlös des Turniers wird an Organisationen gespendet, die sich für Opfer von Gewalt einsetzen, über die Prävention von Gewalt aufklären und für ein friedvolles Miteinander eintreten.

Text: Katharina Hofmann/IHADG

Lieder für die Seele

Eine für alle Menschen offene Selbsthilfegruppe

Jeden 2. Donnerstag im Monat

um 19.30 Uhr – Teilnahme kostenlos

Evangelisches Gemeindehaus, Lützelebener Str. 8 in Ebern



„Lebenskünstler für Lebenskünstler“

„Die Seele baumeln lassen“

„Musik heilt, Musik tröstet, Musik bringt Freude“

Infos unter 09535/188796 oder ja-leben@web.de

Im Jahr 2018:

14.06., 12.07., 09.08., 13.09., 11.10., 08.11.



Vereinsleben Ebern

■ Bund Naturschutz Ebern

Aktion „Schwalben willkommen“



Der Bund Naturschutz ruft auf zur Aktion „Schwalben willkommen“
Foto: Harald Amon

Im Volksglauben bringt die Schwalbe einem Haus, in dem sie nistet, Glück. Sie schützt vor Feuer und Blitz. Doch die Lebensbedingungen für Schwalben sind schwieriger geworden und ihre Bestände gehen zurück.

Leider wird oftmals bei Umbau- oder Abrissarbeiten das Vorhandensein von Schwalbennestern nicht beachtet. Mit der Aktion „Schwalben willkommen“ will der BUND Naturschutz Ebern der Tiergruppe besondere Aufmerksamkeit widmen. Seit Mitte April sind die Schwalben aus dem Süden zurück. Obwohl sie als Insektenvertilger für das Gleichgewicht in der Natur sorgen, ist ihr Glück bedroht. Durch die Versiegelung von Feldwegen und Plätzen finden Schwalben kaum Lehm zum Nestbau mehr. An modernen Fassaden haften Nester nicht mehr oder werden sogar abgeschlagen. In der intensiv genutzten Ackerlandschaft finden sie immer weniger Nahrung. Um den Bestand der Schwalben zu kennen, möchten die Naturschützer wissen, wo wie viele Schwalben nisten. Deshalb bittet der BN die Bevölkerung, Neststandorte zu melden. Besonders werden Interessenten gesucht, die sich dabei um Ortschaften oder größere Objekte kümmern und den Bestand melden. Da vor teils 20 Jahren in zahlreichen Ortschaften Schwalbenerfassungen durchgeführt worden sind, ist ein Vergleich, um Entwicklungen zu erkennen, sehr wichtig.

Der BN freut sich über jede einzelne Meldung. Dazu können Meldezettel unter www.bund-naturschutz-eborn.de heruntergeladen und bei der Schilderwerkstatt, Marktplatz 23, in Ebern abgegeben werden. Meldungen sind auch an die BN-Geschäftsstelle 09531/9443566 oder per mail an vorstand@bund-naturschutz-eborn.de möglich.

Schwalben kann man helfen, wenn feuchte Schlammlöcher als Materialbasis für den Nestbau zur Verfügung gestellt werden, Schwalben an den Außenwänden, die mit Kotbrettern, die Schmutz an der Wand vermeiden, versehen sind, nisten können und zusätzlich, wenn Material fehlt, künstliche Nester angebracht werden. Außerdem wollen die Naturschützer die Besitzer, die bestehende Kolonien schützen, mit einer Plakette und einer Urkunde als Anerkennung auszeichnen. Deshalb werden für dieses Jahr fünf Schwalben-Hausbesitzer gesucht und die Naturschützer freuen sich dazu über jede Meldung und jeden Vorschlag.

Text: Harald Amon

■ Bürgerverein Ebern

Nähkurs für Haßberge-Tracht



Die Haßberge-Tracht in vielen verschiedenen Farben und Mustern kann jetzt auch bei einem Nähkurs in Ebern hergestellt werden.

Foto: Bruno Schneyer

Vor rund drei Jahren feierte die „Haßberge-Tracht“ im Landkreis Premiere. Unter der organisatorischen Leitung von Renate Ortloff, der Kulturreferentin des Landkreises und unter Leitung einer versierten Schneidemeisterin, haben 40 Frauen aus dem gesamten Kreisgebiet sich eine Tracht geschaffen. Diese wurde in einem neuen und modernen Design gestaltet, wobei die historischen Merkmale, die bei den Kleidungsstücken in den Altlandkreisen Hassfurt, Ebern und Hofheim gefunden worden sind, Pate gestanden haben.

Und – davon konnte man sich bei der 120-Jahrfeier des Bürgervereins vor einem Jahr in der Frauengrundhalle, wo dieses neue Kleidungsstück vorgestellt worden ist, überzeugen – herausgekommen ist eine zeitgemäße, tragbare und ansehnliche Tracht. Dabei wurde der Wunsch laut, auch in Ebern die Möglichkeit zu schaffen, sich eine solche Tracht unter fachlicher Anleitung zu schneiden oder schneiden zu lassen.

Aus diesem Grund beabsichtigt der Bürgerverein Ebern, einen solchen Kurs einzurichten. Voraussetzung dafür ist, dass sich mindestens fünf Teilnehmerinnen dazu anmelden. Der Nähkurs soll an mehreren Abenden und rund 30 Nähstunden unter fachkundiger Anleitung umfassen. Die Kosten einer solchen Tracht belaufen sich auf etwa 800 €. Die förderfähigen Aufwendungen, Materialkosten, Fremd- und Eigenleistung) werden bezuschusst, u.a. von der Unterfränkischen Kulturstiftung des Bezirks Unterfranken mit bis zu 20 Prozent. Anmeldungen zu den Nähkursen sind beim der Bürgerverein Ebern, Tel. 09531/6672 (Frau Gemeinhardt) oder unter buergerverein.eborn@t-online.de möglich.

Text: Ingo Hafenecker

■ Weizentreff 2018



Der Bürgerverein lädt auch in diesem Sommer wieder zum Weizentreff in den Museumshof ein. Das Team freut sich auf viele Besucher und Besucherinnen. Foto: Christina Gundelsheimer

Nicht mehr lange, dann naht wieder das Sommermärchen in Ebern. Zu gutem Fußball gehört eben auch gutes Bier – und ab und an eine Pause von all dem Trubel! Genau richtig kommt da wieder der Weizentreff des Bürgervereins in Ebern. Wie gewohnt gibt es an den vier Donnerstagen vor dem Altstadtfest eine Portion Hefeweizen – oder auch mehr – und viele nette Gespräche in geselliger Runde und harmonischer Atmosphäre. Wie in den letzten Jahren werden dazu Brezeln und kleine Verköstigungen am Tisch gereicht sowie auch alkoholfreies Weizen für die Sportler und Ernährungsbewussten angeboten. Für jeden etwas.

Der Bierplan 2018 kann sich sehen lassen. Von klassisch bis experimentierfreudig ist jeder Donnerstag ein Gaumenschmaus:

Termine	28.06.2018	05.07.2018	12.07.2018	19.07.2018
Mit Alkohol	Recken Weißbier	Kloster Weißbier aus Scheyern	Gutmann Hefeweizen	Fortuna Hefeweizen
Ohne Alkohol	Kapuziner	Erdinger	Maisel	Schneider Typ 3

Der Bürgerverein Ebern freut sich schon jetzt, die Besucher im schönen Museumshof begrüßen zu dürfen. Die Fußballweltmeisterschaft sollte nach bisherigem Spielplan kein Hindernis sein. Wir sagen schon jetzt allen Gästen und Helfern VIELEN DANK!

Text: Christina Gundelsheimer

■ CSU-Ortsverband Ebern

Ortsbegehung in Kurzewind



Die CSU schaut sich in Kurzewind um und spricht mit den Bürgern.
Foto: Sebastian Ott

Die letzte Ortsbegehung der CSU-Ebern in Kurzewind stieß auf großes Interesse der Bevölkerung vor Ort. Hierbei wurden durch die Anwohner verschiedene Fragen im Zusammenhang mit den in der letzten Zeit durchgeführten Baumaßnahmen im Ort aufgeworfen. Insbesondere machte ein nicht ausreichend tiefer Entwässerungsgraben Sorgen, da dieser zu schwach ist, um das Oberflächenwasser der darüber liegenden Wiese bei starkem Regen abzuführen. Diese und andere Fragen der Anwohner wurden durch die CSU-Ebern an die Bauverwaltung der Stadt Ebern weitergeleitet. Die Antwort erfolgte prompt und es wurde zeitnah ein Ortstermin durch die städtische Bauverwaltung durchgeführt, wodurch die meisten Fragen abschließend geklärt werden konnten. Über die schnelle Klärung der Anliegen freuten sich die Kurzewinder Bewohner und die CSU-Ebern und bedankten sich bei der Bauverwaltung der Stadt Ebern.

Text: Sebastian Ott

■ DLRG Ebern

Zeltlager in Würzburg war ein Erfolg



Ein Ausflug mit dem DLRG-Rettungsboot auf dem Main

Mit fast 50 Teilnehmern haben Mitglieder des DLRG Ortsverbandes Ebern über Pfingsten vier erlebnisreiche Tage am Main bei einem Jugendzeltlager in Würzburg verbracht. Der Stützpunkt der DLRG Würzburg am DLRG-Heim war der ideale Ort, um das Lager der Eberner DLRG am Mainufer einzurichten.

Das eigene Mannschaftszelt und Privatzelte formierten sich zu einem bunten Camp. Ein abwechslungsreiches Programm bot sich den Teilnehmern. Dina Weinfurter, Jugendvorsitzende des OV Ebern und ihr Betreuerteam, sorgten für einen reibungslosen erlebnisreichen Ablauf. Hauptattraktion war natürlich das Bootfahren auf dem Main mit dem vereinseigenen DLRG-Boot und einem Boot aus dem befreundeten DLRG-Ortsverband Schonungen.

Spiel und Spaß standen auf dem täglichen Lagerplan. Eine eigene Lagerfahne durfte auch nicht fehlen. Viel Mühe gaben sich hauptsächlich die Kinder bei der Gestaltung der Fahne, die während des Aufenthaltes am Fahnenmast wehte. Bei einer außergewöhnlichen Gruppenführung durch den Würzburger Nachtwächter bekamen die Teilnehmer einen Einblick in die Geschichte und die Kulisse von Würzburg. Abends wurde es romantisch. Bei Gitarrenklang wurde gesungen, gelacht und erzählt und die Erlebnisse des Tages nochmals aufgefrischt. In Folie gebackene Kartoffel und am Spies geröstete Marshmallows durften hierbei auch nicht fehlen.

Ein eingespieltes Küchenteam sorgte bestens und vorbildlich für die Verpflegung. Bei Rettungs- und Erste-Hilfe-Übungen haben alle mit großer Begeisterung mitgemacht. Zufrieden, teilweise etwas müde, aber mit vielen bleibenden Eindrücken an ein schönes und erlebnisreiches Zeltlager traten die DLRGler die Rückreise an. Einig waren sich alle darin, diese schöne traditionelle Veranstaltung, in zwei Jahren wieder auszurichten.

Text: Klaus Bayersdorfer



Bei den Übungen zur Ersten Hilfe mussten alle mithelfen.

Fotos: Klaus Bayersdorfer

■ FFW Fierst

**Sommerfest am See mit Barbetrieb
und 6. Oldtimer-Bulldoggtreffen**

**Am 7. und 8. Juli 2018 am Feuerwehrhaus
in Fierst bei Ebern**

Sonntag, 8. Juli 2018:

- **Ab 9 Uhr** Eintreffen der Bulldogs und Fröhschoppen mit Weißwurstfrühstück
- Kartoffeln aus der Dämpfkolonne mit verschiedenen Spezialitäten
- **12 Uhr** Sau am Spieß
- **14 Uhr** große Ausfahrt
- **15.30 Uhr** historische Dreschvorführung
- **Prämierung** der fahrzeugstärksten Gruppen

Außerdem viele historische Dreschgeräte und Traktoren, Festzeltbetrieb, Spiel und Spaß für die Kleinen, Kaffee und Kuchen, Steaks und Bratwürste



Samstag, 7. Juli 2018

- **Ab 18 Uhr** Festzeltbetrieb mit den "Haßberglern"
- Mit Einbruch der Dunkelheit romantisches Ambiente am "See in Flammen"

BAR in der eigens dafür umgebauten Fachwerkscheune am Festgelände - schöne Atmosphäre, super Musik und tolle Party-Stimmung

- Kartoffeln aus der Dämpfkolonne mit verschiedenen Spezialitäten
- Außerdem: Spiel und Spaß für die Kleinen, Bratwürste und Steaks, Kaffee und Kuchen

Auf Ihr Kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr Fierst e.V.

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage:
<https://sites.google.com/site/feuerwehrvereinfierst/>

■ Frauen-Union Ebern

100 Kugeln Eis für Kinder



Die Damen der Frauen-Union überreichen der Kindergartenleitung Heike Burkard (dritte von links) und Kindergartenvereinsvorstand Alfred Neugebauer neben einer Eis-Luftmatratze einen Eisgutschein.

Foto: Marcus Bower

Die Frauen-Union Ebern besichtigte den Kindergarten Arche Noah, der sich direkt neben dem Anlagenring befindet. Den Damen ist es wichtig, vor allem hinsichtlich dem FU-Jahresthema „Vereinbarkeit von Familie und Beruf“, dass es gute Kinderbetreuungsmöglichkeiten „am Besten um die Ecke“ gibt. Den Eltern ist es besonders wichtig, dass die Kinder in guten Händen sind, während sie auf der Arbeit ihren Lebensunterhalt verdienen. Ein motiviertes Team von 13 Mitarbeitern kümmert sich liebevoll um momentan 3 Regelgruppen mit 75 Plätzen und 2 Krippengruppen mit jeweils 12 Kindern. Alle Plätze sind derzeit besetzt und die bunten kindergerechten Räume im Alt- sowie Neubau werden täglich zwischen 7 Uhr und 16.30 Uhr genutzt. „Auch der fleißige Elternbeirat arbeitet aktiv bei der Gestaltung der fünf Kindergruppen mit“, so Vorstand des Kindergartenvereins Alfred Neugebauer. Man war sich einig, dass der Beruf zur Kinderpflegerin bzw. Erzieher aufgrund des wachsenden Renteneintrittsalter immer wichtiger wird und somit von den Verantwortlichen in Politik und Handelskammern attraktiver gestaltet und besser beworben werden müsste. Schade ist allerdings, dass in der Kita die Außenanlagen, die idealerweise von großen Bäumen geschützt wird, wieder etwas geändert werden müssen, da für die Neugestaltung des Eberner Altstadtrings von der Stadt Fläche benötigt wird.

Die Vorstandschaft der FU Ebern bedankte sich nach der Führung und interessanten Informationen bei der Kindergartenleiterin Heike Burkard mit einem Eisgutschein über 100 Kugeln. „So bleibt ja bei 99 Kinder noch eine Kugel für die Chefin übrig“, schmunzelte die FU-Vorsitzende Simone Berger.

Text: Simone Berger

■ Selbsthilfegruppe jüngerer Alleinstehender

Monatliches Treffen

In Ebern gibt es eine Selbsthilfegruppe für jüngere Alleinstehende. Zur Zeit besteht die Gruppe aus Personen, die zwischen 34 und 58 Jahre alt sind. Wer nicht alleine sein will, der sollte sich uns anschließen und dazustoßen. Diese Gruppe trifft sich einmal im Monat, an jedem dritten Donnerstag. Dabei werden Probleme und Herausforderungen, zum Alleine sein besprochen. Außerdem verabreden wir uns am Wochenende z.B. zu Veranstaltungen, zum Essen gehen, usw. Das nächste Monatstreffen ist am Donnerstag, den 21.06.2018, um 18:30 Uhr im Gewerkschaftshaus, Gleusdorfer Str. 25, in Ebern. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Mehr Information zur Selbsthilfegruppe jüngerer Alleinstehender unter der Telefonnummer 09521/27313 bei Monika Strätz-Stopfer.

Text: Roland Hennemann

■ SPD-Ortsverein Ebern

„Wir in Europa“ – SPD im Europawahlmodus



Der SPD Vorstand überzeugte sich an der wegen dem Eichenprozessionsspinner abgesperrten Liegewiese oberhalb des Nichtschwimmerbeckens im Freibad über die Absicherungsmaßnahmen der Stadt.
Foto: Eckhart Roeß

In der letzten Mitgliederversammlung hat der SPD Ortsverein Ebern seine Delegierten zum Europaparteitag des Unterbezirks in Bad Königshofen bestimmt. Mit großer Zustimmung wurden folgende Delegierte gewählt: Eckhart Roeß, Barbara Hahnlein, Ruth Metter, Jürgen Hennemann.

Unter der Leitung des neuen Ortsvereinsvorstands Eckhart Roeß erarbeitete sich die SPD-Vorstandschaft eine Agenda für die nächsten Monate. Wichtig für den Ortsverein sind dabei Themen, die die Stadt Ebern und ihre Bürger beschäftigen, wie zum Beispiel die Neueröffnung des AWO-Betreuungsgebäudes, den Bedarf eines Kinderarztes vor Ort, die Nutzung von bestehenden Gewerbegebieten bzw. die Akquise von neuen Bereichen.

Aus aktuellem Anlass ließ sich die Vorstandschaft vor Ort von Bürgermeister Jürgen Hennemann über die Situation im Eberner Schwimmbad aufklären. Anhand einer kleinen Exkursion in die betroffenen Teile des Freibades konnten die beteiligten SPDler feststellen, dass die Stadt und der Bauhof die von den Raupen des Eichenprozessionsspinners betroffenen Baumareale weiträumig abgesichert haben.

Ortsvereinsvorsitzender Eckhart Roeß kam schmunzelnd zu dem Fazit: „Trotz der Raupe Nimmersatt, steht dem Badevergnügen für Jung und Alt nichts im Wege.“

Text: Eckhart Roeß

■ Verein für Gartenbau und Ortskultur Heubach

Ausflug zur Mühle nach Hemmendorf

Am Sonntag, den 8. Juli, treffen wir uns in Heubach am Haus der Bäuerin um 13:00 Uhr. Dort werden Fahrgemeinschaften gebildet nach Hemmendorf.

Die Führung beginnt um 13:30 Uhr in Hemmendorf, für alle, die selber fahren wollen. Bitte aber trotzdem bei Berthold Angermüller anmelden, Tel. 09531/8466, da wir nach der Besichtigung um ca. 15:00 Uhr im alten Brauhaus in Hemmendorf einkerhen. Bitte bis 1. Juli anmelden.

Text: Berthold Angermüller

■ Pfeifenclub Jesserndorf



Der Pfeifenclub Jesserndorf lädt ein zum

Johannisfeuer



am 23. Juni ab 19.00 Uhr

auf der Kappelhöhe

+ Live-Übertragung WM-Spiel !!

Für das leibliche Wohl wird wie immer

bestens gesorgt.



Es ist genug **Brot**
für alle da **für die Welt**

www.brot-fuer-die-welt.de

... wenn wir miteinander teilen

Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50



Vereinsleben Pfarrweisach

Südmähren

Reisefreunde Kraisdorf






Termin: Mi, 15.08. - So, 19.08.2018

Inkl. Busfahrt & Übernachtung

399,- €

Anmeldungen an:
Josef Kneuer
Alte Dorfstraße 11, Kraisdorf
☎ 0371 - 400 88 17
josef.kneuer@vfr-veb.de

Blasmusik Kraisdorf

Termine

Brauerfest in Ummerstadt

17. Juni 14:00

Sonnwendfeuer Kraisdorf

23. Juni 19:00

Dorffest Sechsthal

7. Juli 18:00

Mehr über unseren Verein findet Ihr auf

www.blasmusik-kraisdorf.de/

www.facebook.com/BlasmusikKraisdorf

Ein Like und du bekommst alle Infos über die Kapelle aus dem ältesten Dorf im Baunachgrund

Habt Ihr Freude und Spaß am gemeinsamen Musizieren in einer Musikkapelle? Interesse? Dann kommt doch einfach mal vorbei. Unsere Musikprobe findet jeden Freitag um 19.00 Uhr im Bürgerzentrum statt. Wir freuen uns auf Euch, Eure Blasmusik Kraisdorf - Musik für gute Laune!

Text: Herbert Schönmann

Danke an alle Helfer

Eine Note allein ergibt noch kein Lied. Viele Noten, harmonisch aufeinander abgestimmt, ergeben wunderbare Melodien. Genau so harmonisch waren alle Helfer und Mitwirkende unseres Sommerfestes aufeinander abgestimmt. Hierfür sagen wir herzlichen Dank den fleißigen Helfern, allen Besuchern, Freunden und Gönnern des Vereins. Bis zum nächsten Mal!

Die Vorstandschaft der Blasmusik Kraisdorf und Umgebung 1970 e.V.

Text: Herbert Schönmann

CSU-Ortsverband Pfarrweisach

HERZLICHE EINLADUNG zum



CSU-BÜRGERFEST

Donnerstag, 21. Juni 2018

Beginn 18.00 Uhr

Bürgerzentrum in Kraisdorf



mit
Albert Füracker, MdB
Bay. Staatsminister der Finanzen,
für Landesentwicklung und Heimat

- ◆ musikalische Unterhaltung durch Blasmusik Kraisdorf ◆
- ◆ ab 15.00 Uhr freier Eintritt im Schwimmbad ◆
- ◆ Hüpfburg und Luftballonwettbewerb ◆
- ◆ Speisen und Getränke zu familienfreundlichen Preisen ◆

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr
Markus Oppelt
CSU-Ortsvorsitzender

Ihr
Steffen Vogel
CSU-Kreisvorsitzender



Ortsverband Pfarrweisach
Kreisverband Haßberge

Heimatverein Pfarrweisach

Führung zur Burgruine Lichtenstein mit Sagenpfad

Liebe Heimatfreunde,

der Heimatverein Pfarrweisach lädt alle Interessenten ein zur:

Führung in der Burgruine Lichtenstein und durch den Sagenpfad

Wann: Freitag, 29.06.2018, um 15:40 Uhr

Treffpunkt: Pfarrweisach am Festplatz

(zur Bildung von Fahrgemeinschaften)

Ab 16:00 Uhr wird in der Burgruine in Lichtenstein unser Altbürgermeister Hermann Martin die Geschichte der Burg erklären. Bei guter Fernsicht bietet sich von der Ruine auch ein wunderbarer Ausblick über die Haßberge. Die Burgruine Lichtenstein wird vom Heimatverein Pfarrweisach - seit der Gründung des Vereins vor knapp 22 Jahren - betreut. Im Anschluss gehen wir gemeinsam den Sagenpfad, ein sehr schöner Weg mit verschiedenen Stationen, der um die Burgruine herum verläuft. Wir gehen zum Tränenfelsen, zum Gerichtsstein und der Pferdeschwemme und weiter durch das Felsenlabyrinth zum Teufelsfelsen sowie zum Walfischfelsen. Hermann Martin wird uns auf diesem Weg bestimmt die eine oder andere Sage zu Lichtenstein erzählen können. Die Burgruine Lichtenstein mit dem Sagenpfad bietet sowohl für junge als auch für ältere Entdecker so Einiges. Das Tragen eines festen Schuhwerks ist daher empfehlenswert. Den gemeinsamen Nachmittag wollen wir mit einer Einkehr in die „Alte Schule“ in Lichtenstein bei einer Brotzeit und anschließend mit Musik und Gesang ausklingen lassen. Die Teilnahme ist wieder kostenlos, freiwillige Spenden sind wie bisher gerne willkommen. Zur genauen Planung - insbesondere wegen der abschließenden Brotzeit - ist unbedingt eine Anmeldung mit der Anzahl von Personen beim stellv. Vorsitzenden Hermann Weidner telefonisch oder per E-Mail (Hermann.Weidner@web.de) erforderlich. Über eine zahlreiche Teilnahme freuen wir uns sehr.

Text: Hermann Weidner

■ Soldatenkameradschaft Pfarrweisach

Jahreshauptversammlung findet statt

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Soldatenkameradschaft Pfarrweisach am Sonntag, 17.06.2018, um 14.00 Uhr im Gasthaus Eisfelder. Auf der Tagesordnung steht u. a. der Bericht der Vorstandschaft sowie Wünsche und Anträge. Alle Mitglieder der Kameradschaft sind herzlich eingeladen.

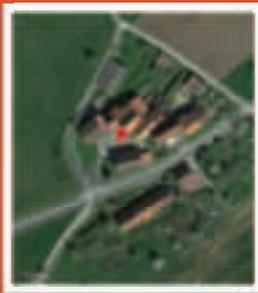
Text: Reiner Mönch



Vereinsleben Rentweinsdorf

■ FFW Losbergsgereuth-Ottneuses

Dorffest in Ottneuses



Sonntag, 01. Juli 2018

ab 14:00 Uhr

Kaffee und Kuchen

ab 18:00 Uhr

Bratwurst, Steaks und Gerupfter

Wir laden herzlichst alle Bewohner von Losbergsgereuth und Ottneuses, sowie aus den umliegenden Gemeinden zum diesjährigen Dorffest nach Ottneuses ein.

Auf euer Kommen freut sich die freiwillige Feuerwehr Losbergsgereuth-Ottneuses

■ VdK-Ortsverband Rentweinsdorf

Ausflug nach Fürth

Der VdK-Ortsverband hat seinen Tagesausflug für Samstag, 21. Juli, festgelegt. Es wird die Kleeblattstadt Fürth besucht. Abfahrt wird um 8 Uhr sein. Besucht wird das Rundfunkmuseum. Es präsentiert die Geschichte des Rundfunks und der Schallaufzeichnung von den Anfängen bis in die Gegenwart. Am Nachmittag wird das Höfefest besucht, das in 20 Höfen Ausschnitte aus der Stadtgeschichte und Kunst und Kultur inszeniert. Die Abendeinkehr ist in der Nähe von Forchheim geplant. Anmeldungen sind umgehend möglich bei Anneliese Zapf, Tel. 09531/1797 oder Erika Thein, Tel. 09531/4365.

Text: Horst Schneider



Nachrichten aus den Kirchen

■ Pfarreiengemeinschaft Ebern-Unterpreppach-Jesserndorf

Regelmäßige Gottesdienste

Dienstag	08.30 Uhr Pfarrkirche Ebern
Donnerstag	18.00 Uhr Krankenhaus Kapelle
Samstag	18.30 Uhr Pfarrkirche Ebern
Sonntag	10.00 Uhr Pfarrkirche Ebern
Sonntag	10.30 Uhr Spital Kirche Ebern

Die aktuelle Gottesdienstordnung liegt in den Kirchen auf oder unter www.pg-eborn.de

Messbestellungen und Termine für die Gottesdienstordnung:
Der Abgabeschluss für die August Gottesdienstordnung: 10. Juli

Veranstaltungen

St. Laurentius Ebern 24. Juni 2018

"Freut euch und jubelt!"

10 Uhr Familiengottesdienst in der Eberner Stadtpfarrkirche mit der Band "Unterwegs"	ab 15.30 Uhr im Pfarrgarten musikalische Unterhaltung mit dem Blasorchester Ebern
ab 11 Uhr Mittagessen im Pfarrhof mit Braten & Gegrilltem... für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.	Kinderbetreuung und -Schminken am Nachmittag im Pfarrgarten
Für Speisen und Getränke erbitten wir eine Spende.	Tombola & Bücherverkauf zu Gunsten der Ministranten

Pfarrfest Ebern - Bitte um Ihre Mithilfe

Wir bitten wieder um Kuchen-, Torten- und Salatspenden, die Sie ab 09.00 Uhr im Pfarrzentrum abgeben können. Wer beim Fest vor Ort mithelfen kann und möchte, kann sich an den Pfarrgemeinderat oder an das Pfarrbüro wenden: Pfarrbüro: Tel. 9427010 oder per Mail an pfarrei.ebern@bistum-wuerzburg.de. Wir freuen uns über jeden neuen sowie alle langjährigen Helfer. Herzlichen Dank für alle Mithilfe! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kontakt

Kath. Pfarramt
Pfarrgasse 2, 96106 Ebern
Tel. 09531/9427010
Email pfarrei.ebern@bistum-wuerzburg.de
Homepage www.pg-eborn.de

■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ebern

Besondere Gottesdienste

So. 17.6.

10.00 Jesserndorf Gottesdienst mit Abendmahl
10.00 Ebern Gottesdienst

So. 24.6.

8.45 Jesserndorf Gottesdienst
10.00 Ebern Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee

Mo. 25.6.

16.00 Spital Gottesdienst mit Abendmahl

Veranstaltungen

Konzert mit Clemens Bittlinger am 21. Juni



Foto: E. Hemmerich

Der bekannte Pfarrer und Liedermacher Clemens Bittlinger kommt nach Ebern. Am Do. 21. Juni um 19.30 Uhr wird er zu einem Mitsommerkonzert in der evangelischen Christuskirche erwartet. Begleitet wird er von David Kandert an den Percussions und David Plüss am Keyboard. Das Kon-

zert steht unter dem Titel „Unerhört!“ und stellt im Hauptteil die zwölf Songs seiner neuen CD „Unerhört“ vor, die vom Hessischen Rundfunk als „Album der Woche“ gekürt wurde. Mit seinen Liedtexten entlarvt der Sänger und Texter mal humorvoll, mal nachdenklich die Selbsttäuschungen einer sich immer rasanter entwickelnden digitalisierten Welt. Clemens Bittlinger, Pfarrer, Buchautor, ist in unserer Region nämlich in Stadtlauringen aufgewachsen.

Karten für das Konzert gibt es für 13,- Euro im Vorverkauf im Ev. Pfarramt Ebern (Tel. 09531/6084) und in der Leseinsel Ebern, sowie für 15,- Euro an der Abendkasse.

Kirchenvorstandswahlen am 21. Oktober



Die Suche nach Kandidatinnen und Kandidaten für den am 21. Oktober neu zu wählenden Kirchenvorstand ist in den beiden evangelischen Gemeinden Ebern und Jesserndorf abgeschlossen. Für den

Eberner Kirchenvorstand werden kandidieren: Julia Baierdorfer, Heike Bullnheimer, Barbara Denninger, Reinhard Deutsch, Gabriele Genslein, Tanja Güthlein, Dieter Hunger, Gudrun Köhler, Petra Lang, Tanja Roeß, Katrin Ruppert, Matthias Schad, Anneliese Scharpf und Heinz Spindler. Für den Kirchenvorstand in Jesserndorf werden kandidieren: Horst Arneht, Klaus Barthelmann, Christine Brandenburger, Michael Dürr, Dirk Kammlott und Gertrud Valtin. Wir danken allen, die sich zur Kandidatur bereit erklärt haben. In der Herbstausgabe des Gemeindebriefes erfolgt eine Vorstellung mit Bild.

Kontakt

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ebern
Martin-Luther-Straße 8, 96106 Ebern
Tel. 09531/6084, Fax 09531/4455
Email ev-pfarramt-eborn@t-online.de
Homepage www.ebern-evangelisch.de

■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Eyrichshof

Besondere Gottesdienste

Sonntag, 17. Juni

09.30 Uhr Fischbach Gottesdienst mit Konfirmationsgedenken und Abendmahl

Sonntag, 24. Juni

09.00 Uhr Lichtenstein Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
10.15 Uhr Fischbach Gottesdienst

Veranstaltungen

Freitag, 15. Juni 2018

19.30 Uhr
im Gemeindehaus in Fischbach
Offenes Singen für jedermann

Kontakt

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Eyrichshof
Alte Bundesstraße 36, 96106 Ebern-Fischbach
Tel. 09535/921000, Fax 09535/921001
Email pfarramt.eyrichshof@elkb.de

■ Pfarreiengemeinschaft St. Kilian und Weggefährten

Besondere Gottesdienste

Änderungen vorbehalten!

Fr 15.06.	18.00	Krais.	Hl. Messe
Sa 16.06.	18.00	Pfaff.	Vorabendmesse
So 17.06.	9.00	Pfw.	Hl. Messe
	10.00	Maro	Ökumenischer Gottesdienst zur 900 Jahrfeier
	10.30	Bisch.	Hl. Messe
Mo 18.06.	18.00	Lohr	Hl. Messe
Di 19.06.	18.00	Alb.	Hl. Messe
Do 21.06.	18.00	Frick.	Hl. Messe
Sa 23.06.	13.00	Maro	Trauung
	18.00	Lohr	Vorabendmesse
So 24.06.	9.00	Pfw.	Hl. Messe
	10.30	Gero	Patrozinium: Hl. Messe
Mi 27.06.	18.00	Bisch.	Hl. Messe
Sa 30.06.	18.00	Krais.	Vorabendmesse
So 01.07.	9.00	Neus.	Kirchweih und Patrozinium Hl. Messe mit Prozession
	10.30	Pfw.	Hl. Messe
	10.00	Pfaff.	Wort-Gottes-Feier

Veranstaltungen

PGR-Sitzung:

Pfarrweisach/Bischwind: Dienstag, 05. Juni 2018 um 19.00 Uhr im Pfarrsaal zu Pfarrweisach

Besuchsdienst:

Pfarrweisach trifft sich im Pfarrsaal;
Dienstag, 19.06.2018; um 17.30 Uhr

Kiliani-Wallfahrt:

Der ehrenamtlichen und beruflichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Dienst der „Caritas“
Donnerstag, 12. Juli 2018 um 18.00 Uhr
im Kiliansdom zu Würzburg

Zur Allgemeinen Information und für Interessierte:

Ansprechpartner für die Chöre sind:

- Singkreis Pfarrweisach: Klemens Albert, Kraisdorf, Tel. 09535/213
- Chor Maria Magdalena: Jutta Helbig, Ebern, Tel. 09531/6537

Als Vorschau:

- Montag, 02. Juli findet das Requiem für die Verstorbenen des Monats Juni um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Kilian Pfarrweisach statt.
- Pfarrfest in Pfarrweisach: Sonntag, 08. Juli 2018

Kontakt

Pfarreiengemeinschaft St. Kilian und Weggefährten

Pfarrgasse 6, 96176 Pfarrweisach
Tel. 09535/245, Fax 09535/472
Email pfarrei.pfarrweisach@bistum-wuerzburg.de

■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Altenstein

Besondere Gottesdienste

Altenstein:

Sonntag, 17.6.

08.45 Gottesdienst

Sonntag, 24.6.

10.00 Gottesdienst

Hafenpreppach:

Sonntag, 17.6.

10.00 Gottesdienst

Sonntag, 24.6.

18.45 A&Ha- Gottesdienst

Kontakt

Evang.-Luth. Pfarramt Altenstein
Wilhelm-von-Stein-Str. 15, 96126 Maroldsweisach
Tel. 09535/392 Fax 09535/1551
Email [Pfarramt.Aaltenstein@elkb.de](mailto: Pfarramt.Aaltenstein@elkb.de)

Barrierefrei in die Kirche



Foto: Klaus Dünisch

Zum Gottesdienst an Trinitatis in der Junkersdorfer Kirche war erstmalig ein barrierefreier Zugang möglich! Damit fanden lange Bemühungen einen Abschluss. Jetzt steht noch die dringend nötige Sanierung des Kirchturms an.

Text: Klaus Dünisch

■ Evangelische Kirche Rentweinsdorf

Besondere Gottesdienste

Sonntag, 17.06.2018

Salmsdorf	08.30 Uhr	Gottesdienst
		glzt. Kindergottesdienst
Rentweinsdorf	09.45 Uhr	Tauferinnerungsgottesdienst
		(kein Kindergottesdienst)
	18.00 Uhr	RockSofa

Sonntag, 24.06.2018

Rentweinsdorf	09.30 Uhr	Eiserne/Diamantene/Goldene Jubelkonfirmation
---------------	-----------	--

Kontakt

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Kaulberg 1, 96184 Rentweinsdorf
Tel. 09531/218
Fax 09531/6543
Homepage www.kirche-rentweinsdorf.de

Gottesdienst in Heubach

Am 1. Juli findet am Sportplatz in Heubach um 10.00 Uhr der Kirchweihgottesdienst mit Diakon Walter Pfeufer statt. Anschließend wird herzlich zum Mittagessen eingeladen.
Text: Renate Becker



Veranstaltungskalender

Freitag, 15.06.2018

09:00 – 12:00 Uhr Bauernmarkt
Marktplatz

Samstag, 16.06.2018 – Sonntag, 17.06.2018

6. Mittelaltermarkt Ebern
Rund um den Grautum

Sonntag, 17.06.2018

10:00 Uhr Fichtelgebirgswanderung „Vom Silberhaus zum Nußhardt“
Wandergruppe im Bürgerverein Ebern
Treffpunkt: Realschulparkplatz

14:30 Uhr Erlebnisführung in die Katakomben
Restaurant Veracruz, Marktplatz 18

18:45 Uhr A&Ha-Gottesdienst
Kirchengemeinde Altenstein & Hafenpreppach
Kirche Altenstein

Montag, 18.06.2018

18:00 Uhr Schwanger - alles klar?
vhs, Gg.- Nadler- Str. 1, Ebern

Donnerstag, 21.06.2018

19:00 Uhr „Unerhört“ - Konzert mit Clemens Bittlinger
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ebern
Christuskirche

Freitag, 22.06.2018

18:00 Uhr Sonnwendfeuer
Sportfreunde Unterpreppach
Sportgelände

18:30 Uhr Johannisfeuer
Bürgerverein Salmsdorf
Kläranlage

Samstag, 23.06.2018

15:00 - 17:00 Uhr Fotografie-Kurs mit Bert Niklaus
Kasa-Nova-Kunst, Geschwister-Scholl-Str. 6, Alte Kaserne

19:00 Uhr Johannisfeuer
Pfeifenclub Jesserndorf
Kappelhöhe Jesserndorf

Samstag, 23.06.2018

Altkleidersammlung im Landkreis Haßberge
Sonnwendfeuer
Feuerwehrverein Rabelsdorf
Feuerplatz

14:00 - 17:00 Uhr Mal-Treff für Erwachsene, Kasa-Nova-Kunst
Geschwister-Scholl-Str. 6, Alte Kaserne

17:00 Uhr Sommerfest
FC Bayern Fanclub Rentweinsdorf
CVJM-Heim, Hauptstr. 5

17:00 Uhr Festgottesdienst anl. 500-Jahr-Feier mit
anschl. Kirchenparade zum Alten Rathaus mit Festkommers
Marienkapelle

19:00 Uhr	Sonnwendfeuer Bürgerverein Fischbach Alte Schule
19:30 Uhr	Sonnwendfeuer FFW Kraisdorf Alter Steinbruch Jahresausflug FCN Fanclub Pfarweisach Gasthaus Eisfelder
Sonntag, 24.06.2018	2. Eberner Erlebnistag rund um die fünf Elemente des Lebens FreiRaum Unterfranken Geschwister-Scholl-Straße 6, Alte Kaserne
09:30 Uhr	Jubelkonfirmation Kirchengemeinde Rentweinsdorf Dreieinigkeitskirche
10:00 - 12:00 Uhr	Laserschießkino Bayer. Jagdverband, Kreisgruppe Ebern
10:00 Uhr	Feuerwehrhaus, Fierst Pfarrfest Pfarreiengemeinschaft „Gemeinsam unterwegs“ Ebern-Unterpreppach-Jesserndorf Stadtpfarrkirche & Pfarrgarten
Donnerstag, 28.06.2018	
18:00 Uhr	Weizentreff Bürgerverein Ebern Museumshof
19:00 Uhr	Sommerkonzert Friedrich-Rückert-Gymnasium Aula des Gymnasiums
Freitag, 29.06.2018 – Sonntag, 01.07.2018	Sommerfest TV Ebern Vereinsgelände, Lützeleberner Str. 1
Freitag, 29.06.2018 – Montag, 02.07.2018	Kirchweih SV Heubach Vereinsgelände

Alle Angaben ohne Gewähr!

Familienanzeigen

für jeden familiären Anlass.

Anlässlich unserer

diamantenen Hochzeit

möchten wir uns recht herzlich für die vielen Glückwünsche und Geschenke bei unseren Kindern und Enkeln sowie allen Verwandten, Bekannten, Freunden,
dem bay. Ministerpräsidenten Markus Söder, dem Regierungspräsidenten von Unterfranken Paul Beinhofer, Bischof Friedhelm Hofmann, Landrat Wilhelm Schneider, Bürgermeister Ralf Nowak, Pfarrer Ferdinand Mba, dem Besucherdienst und dem Gasthof Eisfelder für die gute Bewirtung bedanken.

Günter und Hildegard Schmittlein

Pfarweisach, im Juni 2018

Herzlichen Dank

sage ich allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und ehemaligen Arbeitskolleginnen, die mich anlässlich meines

75. Geburtstages

mit guten Wünschen – sei es persönlich oder schriftlich – mit Geschenken und Geldspenden überhäuft haben. In diesen Dank eingeschlossen sind vor allem die vielen Helfer und Helferinnen, die mir die wunderschöne Feier mit Verwandten und Freunden ermöglicht haben. Auch über den Besuch der Vertreter der FFW Eyrichshof, Siedlergemeinschaft Eyrichshof, ASC und Gymnastikgruppe Eyrichshof sowie dem Bürgerverein Fischbach habe ich mich sehr gefreut.

Ingrid Herold
Eyrichshof, im Mai 2018

Die Jagdgenossenschaft Unterpreppach – Ruppach

beabsichtigt zum 01.04.2019 die Jagd neu zu verpachten. Das Jagdgebiet umfasst ca. 320 ha. Schriftliche Angebote werden erbeten bis spätestens 15.07.2018 an:

Roland Hämmerlein, Ruppacher Weg 3,
96106 Ebern, Telefon: 09531/5209

Mit der Abgabe des Angebots stimmt der Bewerber bzw. die Bewerberin der vorübergehenden Speicherung der im Rahmen des Angebotsverfahrens erforderlichen Daten zu.

Aktuelles aus Ihrem Ort

und der Umgebung.

Jetzt aktuell auf ...

www.localbook.de

Schlagerstars rocken Karibikstrand zugunsten neuer FLY & HELP-Schulen

Kroppach, 03.05.2018 – „Karibik trifft Schlager“ hieß es kürzlich für rund 700 Reisende nebst Schlagerstars. Zum mittlerweile 5. Mal fand die Nacht des Deutschen Schlagers zugunsten der **Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP** statt, diesmal erstmalig am Strand von Punta Cana in der Dominikanischen Republik. **Durch das Schlagevent und die Reisen dorthin konnten Gelder für 6 neue Schulen gesammelt werden – unter anderem eine Mickie-Krause-Schule.**

Es war ein Partyorkan unter Palmen am feinsten Karibik-Sandstrand des Luxushotels Paradisus Punta Cana! Die knapp 700 mitgereisten Gäste aus Deutschland sowie weitere Einheimi-

sche tanzten und sangen bei grandioser Stimmung zu den Hits der Künstler Patrick Lindner, Mickie Krause, Olaf Henning, Ireen Sheer, Peter Orloff, Nicole, Michael Morgan und Bernie Paul.

Unter freiem Sternenhimmel heizten die ersten Künstler dem Publikum mächtig ein. Als besonderes Highlight sangen Ireen Sheer und Patrick Lindner im Duett. Als Mickie Krause während seines Auftritts dem sprachlosen Stiftungsgründer verkündete, dass er gerne eine komplette „Mickie-Krause-Schule“ spenden möchte, gab es kein Halten mehr, und nicht nur Reiner Meutsch hatte trotz tropischer Temperatur von 33 Grad und Sonne pur eine Gänsehaut.

Nach der gelungenen Partysause schnappte sich der Stiftungsgründer am nächsten Tag die Schlagerstars, um mit ihnen eine von zwei neuen FLY & HELP-Schulen in San Luis, einem Slum im Norden der dominikanischen Hauptstadt Santo Domingo, einzuweihen und ihnen vor Ort zu zeigen, wo die Spendengelder hinfließen.

Denn hinter all dem Spaß steckt natürlich auch ein ernster und schöner Hintergrund. **Insgesamt konnte die Stiftung seit Bestehen schon 200 Schulen in 41 Ländern bauen und somit Kindern eine bessere Zukunft ermöglichen.** Die Künstler zeigten sich allesamt gerührt von der Herzlichkeit und Fröh-

lichkeit der Kinder vor Ort, die die Gruppe rund um Reiner Meutsch mit Tänzern, Gesängen und einem Spalier aus Skateboards begrüßten.

Das karibische Charity-Event war eine der größten und erfolgreichsten Reisen in der Geschichte der Stiftung und sicherlich nicht die letzte – **2019 wird es wieder eine Schlager Nacht in der Dominikanischen Republik geben.**

„Mal sehen, wie und ob wir das im nächsten Jahr zum 10-jährigen Jubiläum von FLY & HELP noch toppen können“, so Reiner Meutsch mit einem Augenzwinkern.

Jetzt buchen!

Weitere Infos dazu siehe unten!

-Anzeige-

Sensationell
ab € 999,-

- CONDOR Flug
- 5 Sterne Luxushotel
- All Inclusive

Karibikreise inkl. Nacht des Deutschen Schlagers

Traumreise ins Paradies mit Konzertereignis: Schwelgen Sie vor Ort im Luxus Ihres 5*-Hotels, genießen Sie All Inclusive rund um die Uhr und feiern Sie beim 4-stündigen Konzert der „Nacht des Deutschen Schlagers 2019“ mit den TOP-Stars des deutschen Schlagers: Oli P., Rosanna Rocci, Michael Holm, Michael Hirte, Claudia Jung, Klaus & Klaus, Marianne & Michael und Anna-Maria Zimmermann! Reiner Meutsch begleitet Sie durch diesen Abend.

Ihr Hotel:
Das 5* Hotel Grand Bahia Principe Turquesa bietet Haupt-/ Buffetrestaurant, 9 Spezialitätenrestaurants und 2 Pools. Der Strand ist ca. 800 Meter entfernt, ein mehrmals täglich fahrender Shuttle bringt Sie bequem in alle Bereiche des Hotels und an den Strand. Für Unterhaltung sorgen Amphitheater, Wasserpark, Live-Musik, Disco, Bars, Geschäfte und ein Casino (Getränke im Casino nicht inklusive). Das Konzert „Nacht des Deutschen Schlagers“ findet im hoteleigenen „Pueblo Principe“ statt. 24 Stunden WiFi in der Lobby inklusive. Unterbringung: Juniorsuite Superior

Darf es noch mehr Luxus sein?:
Gönnen Sie sich den ultimativen Komfort und genießen Sie ein Upgrade in das 5* Superior Hotel PARADISUS PUNTA CANA. Ein Luxushotel mit direkter Strandlage für höchste Ansprüche mit 12 Restaurants und 8 Bars, weitläufiger Gartenanlage und lagunenartiger Poolandschaft. Unterbringung: Paradisus Junior Suite

Inklusivleistungen:

- Flug mit CONDOR ab/bis München, Frankfurt oder Düsseldorf nach Punta Cana (Frankfurt 14 Nä. nach Santo Domingo) in der Economy Class
- Steuern und Gebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- z.B. 6 Übernachtungen im 5* Hotel Grand Bahia Principe Turquesa, Juniorsuite Superior
- All Inclusive (24 Stunden täglich)
- Eintrittskarte „Nacht des Deutschen Schlagers 2019“
- Eintrittskarte Live-Show „Abenteuer Weltumrundung“
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung

Wunschleistungen pro Person:

- Rail & Fly Ticket der Deutschen Bahn, 2.Klasse **70 €**
- Sitzplatzreservierung pro Strecke **ab 35 €**
- Aufpreis Upgrade Premium Economy Class **450 €**
- Ausflug Eco Caribe Tour **99 €**
- Ausflug Santo Domingo **95 €**
- Ausflug Insel Saona **99 €**
- Ausflug Higüey **35 €**

Reisetermin: z.B.: 3.-10.4.2019 (weitere siehe Tabelle)

Mit freundlicher Unterstützung von:

Preise & Termine 2019 in € pro Person							
Reisedauer (Nächte vor Ort)	Grand Bahia Principe Turquesa		Paradisus Hotel		Abflughafen		
	DZ	EZ	DZ	EZ	München	Frankfurt	Düsseldorf
8-tägig (6 Nächte)	999 €	1.298 €	1.349 €	1.848 €	3.4.-10.4.		
9-tägig (7 Nächte)	1.099 €	1.448 €	1.449 €	1.998 €		4.4.-12.4.	
10-tägig (8 Nächte)	1.249 €	1.648 €	1.674 €	2.273 €			2.4.-11.4. ²⁾
15-tägig (13 Nächte)	1.498 €	2.097 €	2.198 €	3.197 €	27.3.-10.4.		
16-tägig (14 Nächte)	1.598 €	2.297 €	2.298 €	3.347 €	30.3.-14.4.	27.3.-12.4. ¹⁾	
17-tägig (15 Nächte)	1.748 €	2.448 €	2.523 €	3.622 €			26.3.-11.4. ²⁾

¹⁾ Flug bis/lab Santo Domingo
²⁾ Late Check Out für Sie bereits inklusive (Rückflug am späten Abend)

50 € pro Person vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau auf Hispaniola verwendet. Mehr Infos unter: www.fly-and-help.de

Buchung & Informationen unter: 0214 - 7348 9548 (Mo-Do 09.00 – 17.00 Uhr, Fr 09.00-13.00) Buchungscode: LW30 oder unter: reisen@prime-promotion.de Veranstalter der Reise: Prime Promotion GmbH, 57612 Kroppach

Einreisebestimmungen für deutsche Staatsangehörige Bei Ausreise noch 6 Monate gültiger Reisepass (einwandfreier Zustand, min. 2 freie Seiten). Staatsangehörige anderer Länder wenden sich bitte an die zuständige Botschaft. Weitere Informationen unter: www.auswaertiges-amt.de

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.



Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

Wir drucken mehr als nur Flyer:

Aufkleber, Blöcke, Kalender, SD-Sätze, Plakate, Poster, PVC-Banner, Hochzeitszeitungen, Vereinshefte, Postkarten, Eintrittskarten, Magazine, u.v.m.

Individuelle Stückzahlen erhältlich!
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!

Ihre Vorteile bei LW-flyerdruck auf einen Blick

-  **Kostenloser Basis Datencheck**
-  **Kauf auf Rechnung für Vereine, Behörden und Bestandskunden**
-  **Persönliche Beratung am Telefon**
-  **Versand und MwSt. inklusive**
-  **Keine versteckten Kosten**

LW-flyerdruck.de



Fußpflege-Praxis

Franziska Theunert

Nagelkorrektur,
Spangen bei eingewachsenen Nägeln

Kapellenstegsweg 28, 96106 Ebern
Tel.: 0 95 31-94 35 69, Mobil: 01 60-97 70 41 72



Gasthof-Metzgerei – Pension

Zum Goldenen Adler

Fam. Eisfelder, 96176 Pfarrweisach, Tel.: 09535-269
E-Mail: keisfelder@aol.com

Gutbürgerliche Küche

Feine Fleisch- und Wurstwaren, eigene Schlachtung

Öffnungszeiten Gasthof: Do. - Di. ab 16.30 Uhr
So. zusätzlich 9.30 - 14.00 Uhr, Mittags- und Abendtisch
Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Deutschen Burgenwinkel.

Stellenmarkt

aktuell

» Bildung

» Beruf

» Erfolg

» Zukunft

Zusteller GESUCHT!

Zur wöchentlichen Zustellung von Werbebeilagen am Wochenende in Ihrem Ort



Punktgenau
Zustellservice

www.punktgenau-zustellservice.de
info@punktgenau-zustellservice.de
09527 9500573 oder 0151 25329021

Die AP Baumaschinen & -geräte GmbH & Co. KG ist eine Tochtergesellschaft der Angermüller Bau GmbH. Für unsere Gesellschaft mit Sitz in Seßlach suchen wir ab sofort zur Unterstützung in **Festanstellung/Vollzeit** eine/ -n

☑ Lagerist / -in mit Staplerschein

Beschreibung der Tätigkeit und des Aufgabefeldes

- Warenannahme und Wareneingangskontrolle
- Warenverteilung und Warenausgabe mittels Gabelstapler
- Gebäudeunterhalt (Kehrarbeiten, Grünschnitt, etc.)
- Allgemeine Lagerstätigkeiten
- Botendienste

Voraussetzungen

- Führerschein Klasse 3 bzw. B
- Selbständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Zuverlässigkeit und Flexibilität
- Kenntnisse der im Bauunternehmen (Hoch - /Tiefbau) verwendeten Materialien von Vorteil

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie schriftlich (E-Mail, Post) an: **Herrn Pfeufer** Tel.: 0 95 69 92 23-0
E-mail: m.pfeufer@ap-sesslach.de



Baumaschinen und -geräte GmbH & Co. KG

Am Mehrenbach 170 - 96145 Seßlach - www.ap-sesslach.de

5	2			1			8	
6	3	8						1
		1	7		3	5		
		9	2			1	3	8
1	7	3			8	2		
		6	4		2	9		
3						6	4	2
	9			6			7	3

SSWIKALSERLSTAMMHALTER
 KAISERLSTAMMHALTER
 USKOLKLOREMSR
 DGERERUEOMISE
 EIGENARTNNANRUUFEN
 DAVIDTPIRATADRENE
 ANALOGOLSCHUEERN
 LIHUGLEITENNUN
 ZÄIREITÄTRIBUT
 FNERNZITLSS
 SISE

5	2	7	8	1	6	4	2
3	1	5	9	6	7	8	4
7	4	3	2	6	9	1	5
1	7	3	6	4	8	2	5
8	5	2	3	6	1	4	6
4	6	9	2	5	7	1	3
6	4	1	7	8	3	5	2
9	3	8	5	2	4	7	6
5	2	7	9	1	6	3	8

djd/Wittich Medien KG

Brauereitouren im Chiemgau und Berchtesgadener Land

(rgz/su). In der Gegend rund um den Chiemsee und Königssee lohnt es sich ganz besonders, auf den Sattel zu steigen - und das nicht nur, weil der Chiemgau eine vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) ausgezeichnete Radreiseregion ist. Fünf ganz besondere Radtouren führen durch die Bilderbuchlandschaft und machen die Radler nebenbei auch mit der oberbayerischen Gastlichkeit und der heimischen Braukunst bekannt.

Etappenziele sind kulturelle Sehenswürdigkeiten wie etwa die mittelalterliche Höhlenburg in Stein an der Traun, die zu den größten und am besten erhaltenen ihrer Art in Deutschland zählt. Mehr Infos gibt es unter www.chiemsee-chiemgau.info, www.berchtesgaden.de und www.heimatbrauer.de.

Stets gesunde Luft atmen

(rgz/rae). Durch intelligente Sensorik erkennt eine bedarfsgerechte Lüftungsanlage, wie stark der Raum durch überschüssige Luftfeuchte, CO2 und Schadstoffe belastet ist. Das System führt dann verbrauchte, belastete Luft konstant ab und kontinuierlich frische, sauerstoffreiche Luft zu. Auch Allergiker können befreit durchatmen, denn dank effizienter Filtertechnologie bleiben selbst Blütenpollen vor der Tür. Die meisten

Geräte lassen sich mit einem Pollenfilter ausstatten. Da die Fenster bei einer kontrollierten Wohnraumlüftung geschlossen bleiben können, ist sie deshalb besonders in Wohngebieten nahe Hauptverkehrsstraßen, Bahntrassen und Flughäfen eine gute Lösung. Moderne Lüftungsanlagen selbst arbeiten heute dank ausgereifter Systemtechnik gleichsam lautlos. Infos gibt es unter www.wohnungs-lueftung.de.

Vorname des dt. Modellschiffer	Gefrorenes	Wochenende (engl.)	verwirrt	skandinavische Hauptstadt	Abstammung	französische Anrede (Abk.)	chinesischer Politiker †	nord-amerikanischer Indianer	Spitzname Lincolns	Kitzbühler Abfahrts-piste	Satz
antikes Zupf-instrument			erst-geborener Sohn								
Herrschertitel		Seil zum Segelzusammen-holen	zu Ende, voll-endet	eine Märchen-figur						Ausstel-lungs-gebäude	Hei-ligen-name
Besonderheit	US-Schau-spieler (Richard)			franzö-sisch: Straße			Kraft-fahrerorgani-sation (Abk.)		Spiel-einsatz		
				ugs.: in Ordnung		telefo-nieren					
			Bassin	schmale Wege					Ball-rückspiel beim Tennis	Abk.: von Tausend	
Vorname des Fuß-ballers Beckham	Kölner Karne-vals-ruf	latei-nisch: nichts	See-räuber			Ältesten-rat		franzö-sischer Frauen-name			
entspre-chend				kleiner Kratzer	schrub-ben, heftig reiben						
Sklavin in der Oper ‚Tu-randot‘			indiani-sche Sprach-familie	An-sprache			juristi-sche Abk. für Drogen			latei-nisch: wo	Qua-drille-figur
ehem. Name e. afrik. Staats		motorlos fliegen					franzö-sisch: dich	int. Kfz-Z. Türkei		franzö-sischer unbest. Artikel	
			dt. Komponist † 1847		Merkmal, Eigen-schaft						
Wasser-fahrzeug				vibri-eren, beben						japani-sches Heilig-tum	

Von A wie Auto bis Z wie Zahnersatz -
wir versichern alles!

VER
SICHER
UNGS
KAMMER
BAYERN

Ein Stück Sicherheit.

Versicherungsbüro Matthias Stöhr

Ritter-von-Schmitt-Str. 11 · 96106 Ebern
Telefon (0 95 31) 9 44 35 71 · Telefax (0 95 31) 9 44 35 73
E-Mail info@stoehr.vkb.de · www.stoehr.vkb.de

Es ist genug **Brot**
für alle da **für die Welt**
www.brot-fuer-die-welt.de

... wenn wir miteinander teilen

Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50

Regina Kraus
SCHMUCK AUS MEISTERHAND

Goldschmiedemeisterin

Rothenbühl 5 T 09533 · 8265
96250 Ebensfeld M info@kraus-schmuck.de
Eggenbach W www.kraus-schmuck.de

Freuen Sie sich auf unser 1. Rosenfest mit über 30 Ausstellern
13. bis 15. Juli 2018

im alten Tanz- und Festsaal sowie auf dem Freigelände in Eggenbach bei Antiquitäten Heiss.
Do. 9 - 19 Uhr, Fr. 9 - 18 Uhr oder an allen anderen Tagen nach tel. Terminabsprache

MALERMARTINPUTZ
GERÜST - VWS - TROCKENBAU
CARSTEN MARTIN

96176 Pfarrweisach
Kraisdorf
Brünner Straße 8

Tel. 0 95 35 / 12 35
Fax. 0 95 35 / 14 25

BORZEL
GRABMALE

96145 Gemünda
Heldburger Str. 31
Tel. 09567/288

Unsere große Grabmalausstellung finden Sie in Gemünda, direkt an der Hauptstraße.

Mitteilungsblatt VG Ebern

Jetzt als ePaper lesen

Alles aus Ihrer Heimat.

Jetzt blätterbar auf Ihrem PC, Laptop, Tablet oder Smartphone.

Zeitungen werden heute auf vielfältige Weise gelesen. Klassisch gedruckt oder im Internet als ePaper.

Ihr **Mitteilungsblatt VG Ebern** können Sie jetzt ebenfalls als ePaper lesen. So bekommen Sie immer die aktuellen Informationen aus Ihrer Region. Egal ob auf PC, Laptop oder Smartphone.

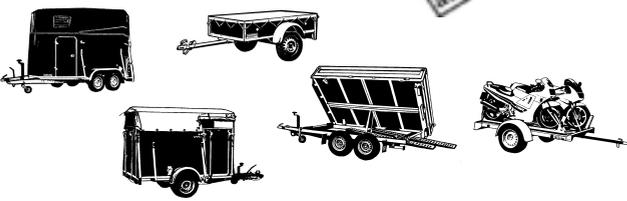
Lesen Sie gleich los
epaper.wittich.de/2082

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

PC
Handy
Tablet



ANHÄNGER *Großauswahl*



BARTHAU ANHÄNGERBAU **Kfz-Service Stark**
Kaulberg 28, 96184 Rentweinsdorf
Tel. 09531 9442095

Qualität zum fairen Preis

Maler Klee

gestalten und erhalten

Maler- und Lackiermeister
Stukkateurmeister und
Energieberater HWK

Maler Klee GmbH
Heubacher Straße 13 · 96106 Ebern
Tel. 0 95 31/63 40 · Fax 0 95 31/57 20
www.maler-klee.de

**Kfz-Service
Thomas Dürr**

Treinfeld 23
96184 Rentweinsdorf
Telefon 09531 / 1619
info@duerr-teinfeld.de

Alles rund ums Auto!

Wir machen es schön !

Parkett & Raumausstattung

Müller

- Bodenbeläge
- Sonnenschutz
- Parkett
- Trockenstrich
- Gardinen
- Insektenschutz

Heiko Blechner
96106 Ebern
Rudolf-Diesel-Str. 5a
Tel.: 09531 / 94 09 70
www.mueller-eborn.de

Versuchen Sie es doch mal mit einer Anzeige.

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern

2082

BayWa Ebern –
Ihr starker Partner
in der Region!

BayWa



Wir haben für jeden Bereich das passende Gerät. Kommen Sie vorbei – wir beraten Sie gerne!

BayWa AG Technik Andreas-Humann-Straße 1
96106 Ebern Telefon 09531 942826 www.baywa.de/eborn

MALER LÖSSLEIN

Danziger Str. 7
96106 Ebern
Tel. 09531/324
info@maler-loesslein.de

Inh. Theo Lerche, EBERN
...mehr als nur Farbe!!!!

E N D S P U R T
ABWRACK-PRÄMIE
für Ihren alten
DIESEL oder BENZINER
beim Kauf eines neuen Renault* sichern.

*für viele Renault-PKW-Modelle bei Kauf bis zum 28.06.2018

A. Rost

Inh. Oliver Rost
96184 Rentweinsdorf - Winterleite 3
Tel. 09531 9237-0 - Fax: 09531-9237 20
www.autohaus-rost.de - info@autohaus-rost.de